

Ausgabe Nr. 55
Dezember 2025

Germanen-Postille



Informationen für die Mitglieder des Turnverein Germania Hattorf von 1902 e.V.



ab Seite 4

TVG Allgemein

*aus dem Sportbetrieb, Vereinsreise
„TVG stellt sich vor“, Ehrenamt,
Sportabzeichen ...*

ab Seite 17

TVG Kindergruppen

*Kunterbunt, Puzzleturnen,
GeoStempeln, Walderlebnistag
und mehr*

ab Seite 23

HSG Oha

Grundschulliga, Mannschaften,

ab Seite 26

Oderparkseelauf 2025

Bilder und Berichte

Seiten 30/31

Trainingszeitenkalender des TVG

Seiten 32/33

TVG beim Deutschen Turnfest

ab Seite 34

TVG Workshops

Yoga, Hula Hoop, SUP

ab Seite 37

TVG Sparten

*Geräteturnen, Gesundheit,
Fitness, Laufgruppe*

ab Seite 53

Rückblick

Protokoll der JHV v. März 2025

Einladung zur JHV 26

Cover: *Die kleinen Leichtathleten beim
Tag: „TVG stellt sich vor“*

Rückseite: *Einladung zum Feuerwerk
der Turnkunst.*

Impressum:

Die Germanen-Postille erscheint im Selbstverlag des Turnvereins „Germania“ Hattorf von 1902 e.V. Der Bezugspreis für ein Exemplar pro Haushalt ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Private Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos veröffentlicht. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Anschrift:

Förstergasse 3,
37197 Hattorf,
05584-1348

www.tvg-hattorf.de

Email: office(at)tvg-hattorf.de

Redaktion (ViSDP): Thomas Hahn

Layout: Rainer Starfinger

Auflage: 750 Exemplare

Vorstand:

Organisation:

Kerstin Marienfeld, 05584-347
Bernd Riechel, 0160-8562329

Sportbetrieb:

Elke Gropengießer, 0162-4378651
Thomas Hahn, 0176-51995736

Finanzen:

finanzen(at)tvg-hattorf.de

Simone Kwast, Birgit Mursal

Schriftverkehr:

office(at)tvg-hattorf.de

Ute Berlin, Birgit Beyer

Ehrevorsitz:

Hermann Böttcher, Rolf Hosang

Ehrenrat:

Reinhard Meyer

Geschäftszimmer:

Da das Geschäftszimmer unregelmäßig besetzt ist, nutzen Sie bitte den Briefkasten am rechten Eingang oder vereinbaren Sie bitte einen Termin per Mail oder unter einer der oben genannten Telefonnummern.

Liebe Mitglieder,

Freunde und Förderer des Turnvereins Germania Hattorf 1902 e.V.

Mit der diesjährigen Ausgabe unserer Postille, **die stolze Nr. 55**, haben wir wieder die Gelegenheit, euch eine Sammlung an Berichten, Geschichten, Ankündigungen und Rückblicken über das vergangene Jahr zu präsentieren. Aber auch Ausblicke über zukünftige Aktivitäten, gemeinschaftliche Veranstaltungen und wichtige Termine sind ihr zu entnehmen. Unser TVG blickt auf eine lange Tradition zurück, die sich durch das Engagement, den Teamgeist und die Begeisterung für Bewegung und Sport auszeichnet. Die Vielfalt unserer Angebote zeigt, wie breit wir aufgestellt sind. Von Kinderturnen, auch mit Familie, über den Jugend- und Erwachsenenbereich hinaus wird hier aufgezeigt, was jede Woche so läuft.

Dabei sind es nicht nur die **jede Woche wiederkehrenden Angebote**, sondern auch immer wieder **neu organisierte Kurse und Workshops**. Beispiele dafür sind das Mountainbiking für Frauen (die Ritzelhexen haben sich etabliert), Poweryoga, Jumping Fitness für Einsteiger und Fortgeschrittene und auch Rebounding auf dem Minitramp. Nicht zu vergessen sind das „Outdoorfitness“ und auch das „Fit mit HIIT durch den Winter“. Unsere Übungsleiter sind da sehr einfallsreich, und auch auswärtige Trainer konnten gewonnen werden.

Die Vielseitigkeit innerhalb dieser verschiedensten Trainingseinheiten zeichnet die Klasse unserer Angebote aus. In den letzten Monaten haben wir gemeinsam viele Herausforderungen gemeistert. Als herausragendes Beispiel dafür dient **der komplette Wegfall einer Sportstätte**, dem Gymnastikraum in der OBS-Sporthalle. Auch Maren Gillmann als angestellte Trainerin hat sich beruflich neu orientiert und steht uns leider nicht mehr zur Verfügung. Wir wünschen ihr alles Gute für den eingeschlagenen Weg und vermissen sie natürlich als tollen Menschen und engagierte Trainerin. Wir haben Wege gefunden und bedanken uns bei der Gemeinde und den Kirchengemeinden für das zur Verfügung stellen von Räumlichkeiten und auch den Übungsleitern, die Maren's Ausfall kompensiert haben. Froh sind wir darüber, dass Marianne Dietrich sich seit kurzer Zeit im Seniorensport als Übungsleiterin aktiv einführt. Herzlich willkommen Marianne! Neu im Team ist auch Jana Berlin, die Bernd's so erfolgreiche Außenwirkung unseres Vereins durch konsequente Präsenz in Social Media (Homepage und Facebook) nochmal erweitert auf der Plattform „Instagram“.

Auch Du bist herzlich willkommen.

Nicht digital ist unsere Nr. 55, in der wir euch jetzt einladen auf eine kleine Reise durch die Höhepunkte des vergangenen Jahres und euch so bewusst wird, was unseren TVG ausmacht: die Leidenschaft für den Sport, das sich Bewegen und den Zusammenhalt in einer Gemeinschaft. In diesem Sinne wünschen wir euch viel Freude beim Lesen, spannende Einblicke und die beständige Erinnerung daran, wer der Verein wirklich ist: ...die Menschen, die ihn leben und gestalten.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Vorstandsteam



Die Vereinsfahrt 2025

Erlebnisreiche Tage im Norden



Am Morgen des 14. Juni starteten wir mit 32 Teilnehmern zu unserer diesjährigen 4-tägigen Vereinsfahrt. Erstes Ziel war der **Hafen von Bremen**. Zuvor gab es aber einen Stopp mit unserem für Vereinsfahrten schon traditionellen Frühstück.

In Bremen angekommen ging es auf die „Gräfin Emma“ zu einer großen Hafenrundfahrt auf der Weser. Mit der Gräfin fuhren wir zunächst flussaufwärts zum Weserstadion und dann, mit Blick auf die Stadt in Richtung Nordsee, vorbei an Hafen und Industrieanlagen. Über die Ansagen gab es viel Wissenswertes über den Hafen - früher und jetzt. Anschließend bestand die Möglichkeit, in der Altstadt etwas freie Zeit zu genießen oder an einem geführten Stadtrundgang durch das **Bremer Schnoorviertel**, eines der ältesten Stadtteile der Hansestadt, teilzunehmen.

Am frühen Abend erreichten wir dann unser Hotel, den Wardenburger Hof. Nach einem leckeren Abendessen in Büfettform blieb bei sommerlichen Abendtemperaturen noch Zeit, den Tag im Biergarten ausklingen zu lassen. Leider war das Wetter am folgenden Tag nicht mehr so schön. Leichte Regenschauer begleiteten unseren Stadtrundgang durch die Innenstadt von **Oldenburg**. Am Nachmittag ging es in den „Park der Gärten“ in der Nähe von **Bad Zwischenahn**. Die Sonne war zurück und wir haben ein paar schöne Stunden in der riesigen Gartenanlage verbringen können. Bevor es zurück in den Biergarten des

Wardenburger Hofes ging, gab es im „Scholjegerdes Hof“, ein alter Ammerländer Bauernhof, der zum Restaurant umgebaut wurde, ein leckeres Abendessen.

Am Montag war dann zunächst Eigeninitiative gefragt. Die Tagesfahrt ging nach **Bremenhaven**. Hier bestand die Auswahl zur Besichtigung des Klimahauses. Die Teilnehmer, die sich für diese Attraktion entschieden hatten, machten eine Erdumrundung auf dem 8 Längengrad Ost durch alle Klimazonen, die unsere Erde zu bieten hat. Eben noch im tropischen Regenwald geschwitzt, sitzt man bald danach in der eisigen Antarktis. Eine Mehrheit der Teilnehmer entschied sich aber für das Auswanderhaus. Wer wollte konnte hier mit dem Kauf der Eintrittskarte die Identität einer Person annehmen, die irgendwann in den letzten 400 Jahren Deutschland in Richtung Amerika verlassen hat. An den verschiedenen Medienstationen erfuhr man dann, wie es einem bei der Auswanderung und im späteren Leben in der neuen Welt ergangen ist.

Am späten Nachmittag ging es zum NTB (North Sea Terminal Bremerhaven). Hier erhielten wir eine individuelle Führung in unserem Reisebus über das Gelände des Containerhafens. Wir konnten aus nächster Nähe verfolgen, wie die Container mit sogenannten Carrier zum Verladekran transportiert und von dort auf das an der Pier liegende Schiff gehoben wurden, oder auf wartende LKW's bzw. Züge verladen wurden. Es ist für Laien kaum zu begreifen, welche Logistik dahintersteckt und wie aus Tausenden von Containern jeder sein vorgesehene Ziel erreicht. Zum Abendessen ging es in das in der Nähe liegende Restaurant „**Treffpunkt Kaiserhafen**“. Auch bekannt als „Letzte Kneipe vor New York“. Das Restaurant besticht durch seine stilvolle maritime Inneneinrichtung.

Am Tag der Rückreise gab es noch einen Besuch der Meyer Werft in **Papenburg**. Hier hatten wir die Premium Tour für uns reserviert. Zunächst ging es unter fachlicher Führung über das Außengelände, wo wir einiges über den Aufbau einer Werft erfuhren. Später im Besucherzentrum gab es dann durch mehrere Filmbeiträge einen Einblick wie ein riesiges Kreuzfahrtschiff entsteht. Bei einem Blick in das Dock konnten wir das fast fertige neue Kreuzfahrtschiff sehen, welches demnächst unter dem Namen „Disney Destiny“ über die Meere der Welt fahren wird.

Am frühen Nachmittag ging es dann zurück in unsere Harzer Heimat.

Ein Dank gilt unserem

Busfahrer

Emanuele für
die gute Fahrt
und seine
nette und
freundliche
Bewirtung
während
der Reise.



Der TVG stellt sich vor...

... mehr als ein schöner Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Der TVG hatte am 09. November zu einem Nachmittag in das DGH Hattorf eingeladen, bei dem alle Zuschauer einen Einblick in die vielfältigen Angebote des Vereins bekommen konnten. Pünktlich um 14.30 Uhr begrüßte Elke Gropengießer für den Vorstand die Zuschauer. Nach kurzer Vorstellung des Gesamtvorstandes leitete Elke dann auch schon zur ersten Präsentation über; denn es stand ein straffes Programm an. 11 Sparten, bzw. Gruppen, stellten sich vor und somit waren schon einmal weit über 150 Aktive an diesem Sonntag eingebunden. Aber auch die Tische waren gut besetzt und wer einen besonderen Überblick behalten wollte, ging auf die Tribüne, sodass sich der Verein über ca. 300 Gäste freuen konnte. Die Jumping-Gruppe eröffnete den Nachmittag mit fetzigen Beats, bevor die Kinder der Leichtathletikgruppe auf die „Wettkampf“-Fläche kamen. Eine Trainingseinheit wie es „die Großen“ auch

machen, wurde den Besuchern vorgeführt, bevor dann die Seniorensportlern zu einem Piratenkampf antraten. Dann war es schon einmal der richtige Zeitpunkt für eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen. Hier zeigte sich, dass der TVG stolz auf seine Mitglieder sein kann; denn nicht nur zur Vorbereitung und Aufbau- bzw. Abbau, auch zum Kaffee-



Die Kinder der neuen Leichtathletikgruppe sind hochkonzentriert bei der Sache, wenn es durch die Koordinationsleiter geht.



einschenken oder Kuchenbacken waren viele helfende Hände dabei, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Die Pause nutzten dann die Judokas zum Aufbau Ihrer „Kampffläche“. Hier hat sich in den letzten Jahren wieder einiges entwickelt und so kann man wieder auf viel junge Judokas stolz sein, die auch teilweise die Eltern zum Judo begeistert haben. Mit gemeinsamen Kräften wurde darauf die Hallenfläche wieder geräumt und die Stepbretter herausgeholt. Step-Aerobic, ein Trend, der nun schon über 40 Jahre anhält, erfreut sich immer noch großer Beliebtheit. Relativ neu im Programm des TVG sind noch Tai-Chi und Badminton. Einmal ruhig mit Konzentration auf sich und den Körper und einmal mit viel Energie, ein wenig Wettkampf und Spiel. Beides sind Angebote, die nicht nur die Älteren ansprechen. Auch die Gymnastikfrauen waren mit einer sehr großen Gruppe und einer tollen Choreografie an diesem Nachmittag vertreten, bevor es dann mit den Turngruppen, durch die



Jumping, Eltern-Kind-Turnen und Judo - alle Teilnehmer aus den Gruppen hatten viel Spaß.





verschiedenen Altersstufen bis hin zum Eltern/Kind-Turnen, weiterging. Hier konnten alle miterleben, dass Konzentration, Kraft, Eleganz und ganz viel Freude an der Bewegung zusammengehören und über die

Jahre auch ein besonders gutes Körpergefühl ausbilden. Fazit des Nachmittags könnte sein: Es gibt so viele Angebote im TVG (bei weitem nicht alle konnten an einem Nachmittag vorgestellt werden), die mit Spaß, Bewegung und Gesundheit zu tun haben. Auf geht's – jeder kann zu jeder Zeit beginnen oder wieder einsteigen und jeder kann etwas für sich tun, indem man die verschiedenen Angebote des TVG Hattorf ausprobiert.



Viele Besucher erfreuten sich an vielen schönen Vorführungen, die Lust auf mehr machten!



TVG Hattorf

Wir setzen (Z)Eichen

Baumpflege im Rotenberg

Unter diesem Motto hatte der TVG Hattorf in seinem Jubiläumsjahr 2023 eine Baum-pflanzaktion durchgeführt. Mit Hilfe engagierter Helfer und den Mitarbeitern der Forstgenossenschaft Hattorf wurden die mittlerweile in sehr großer Anzahl gut gewachsenen Bäumchen freigeschnitten. Hochwachsendes Gestrüpp und insbesondere wuchernde Brombeerpflanzen wurden entfernt, so dass die jungen Pflanzen beste Bedingungen haben für einen weiterhin kraftvollen Wuchs. In dem Zuge haben auch die drei Gewinner aus unserer Verlosungs-aktion „ihren“ Baum ausgesucht und markiert, im Foto dazu u.a. Tim Rogge und die fleißigen Helferinnen und Helfer zu Beginn der Aktion. Es fehlen die beiden zu diesem Zeitpunkt schon fleißig arbeitenden Forstmit-arbeiter. Nach getaner Arbeit gab es ein ganz dickes Dankeschön vom mitarbeitenden Vorstand und dazu für alle Leberkäs‘ im Brötchen auf die Hand.



SAVE THE DATE: TVG-AKTIVTAG 21.02.2026



Samstag, 21. Februar 2026
10.00 Uhr - 16.00 Uhr
DGH Hattorf



*Ausschreibung ab Januar 2026 auf
unserer Homepage tvh-hattorf.de*

Kurs in „Erste Hilfe“ die Übungsleiter*Innen wurden weitergebildet!

Am Samstag, 01.11.2025 fand in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr in Hattorf ein umfassender Erste-Hilfe-Kurs statt. Unter der fachkundigen Leitung von Dozentin Berit Dannenberg vom Deutschen Roten Kreuz erwarben 10 engagierte Übungsleiter/innen und Helfer des TVG's, grundlegende Kenntnisse, um im Notfall schnell und richtig reagieren zu können. Der Kurs deckte alle wichtigen Inhalte ab, von der Absicherung einer Unfallstelle über die stabile Seitenlage bis hin zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen wie der Herz-Lungen-Wiederbelebung und dem Einsatz eines Defibrillators. Anhand realitätsnaher Fallbeispiele, konnten die Teilnehmer das theoretische Wissen praktisch üben. Besonders hervorgehoben wurde die Wichtigkeit, die Angst vor dem Eingreifen zu überwinden, denn jede Hilfe, auch wenn sie vermeintlich "falsch" ist, ist besser als gar keine Hilfe.



Scheine für Vereine

Die Aktion vom REWE-Markt in Hattorf



*Ihr seid so toll! Wir bedanken
uns bei allen Vereinsmitgliedern
sowie Förderern unseres TVG...*

*...für 4555 für uns gesammelte
Vereinsscheine. Dank Eurer
Unterstützung konnten wir die
Prämien bestellen, die ihr links
sehen könnt.*

Neujahrsempfang 2025

Vielen Dank Sylvia!

Die Gemeinde Hattorf hatte am Sonntag, 19.01.2025, zum schon traditionellen Neujahrsempfang eingeladen. Über diese seinerzeit vom ehemaligen Bürgermeister Dieter Reinholz ins Leben gerufene Veranstaltung können verdiente Mitglieder örtlicher Vereine auf deren Vor-schlag hin in dann diesem schönen feierlichen Rahmen geehrt werden.

Auch der TVG hat diese verdienten und engagierten Vereinsmitglieder, auf die jeder Verein schließlich auch angewiesen ist, um ein sportliches, geselliges und auch familiäres Umfeld bieten zu können. Sind sie es doch, die einen Verein am Laufen halten. Der Vorstand hatte Sylvia Brakel für Ihren langjährigen Einsatz in unserem Verein für diese Ehrung nominiert, um

so Danke zu sagen und ihr diese besondere Ehre zukommen lassen.

Auszug aus der Laudatio, die von Thomas Hahn gehalten wurde:

Sylvia, seit ihrer Geburt 1966 Hattorferin, eine Ureinwohnerin, und als geb. "König" hier zur Schule gegangen und aufgewachsen, hat sich schon früh dem Sport verschrieben. Sportlich ist sie also gefühlt ewig dabei! Nachdem sie für sich festgestellt hatte, dass das mit den Geräten nichts für sie ist, fühlte Sylvia sich im Bereich der Leichtathletik wohl und wurde für einen Zeitraum von ca. 10 Jahren von Gerd Barke trainiert. Dann, als sich diese Leichtathletikgruppe auflöste, begann auch sie, andere Menschen im erwachsenen Alter für Bewegung und sportliche Aktivitäten zu inspirieren. Sie vertrat

zunächst Birgit Göhmann, agierte dann selbstständig und schon sind es in diesem Jahr 30 Jahre, in denen sie Menschen, dann auch als lizenzierte Übungsleiterin, für den Sport, jetzt insbesondere über "Step Aerobic"-Angebote mitriß. Tatsächlich, seit 1995 begeistert sie immer wieder aufs Neue ihre Schützlinge für dieses spezielle Ganzkörpertraining und macht das bis heute mit ganz viel Engagement. Nicht nur im TVG, sondern auch in der Mitgliedsgemeinde Wulften ist Sylvia aktiv. Dort führt sie regelmäßig beim TSV eine Gruppe, nachdem sie zunächst aushilfsweise eingesprungen war und ihre „Followerinnen“ begeisterte. Zusätzlich zeigte sie schon mal C-Jugendfußballern, wie wichtig das richtige Aufwärmtraining und Koordinationsübungen sind. Da kamen die Jungs mal richtig ins Schwitzen. Über das rein Sportliche hinaus ist Sylvia eine Stütze in unserem Verein, weil immer wieder bereit, bei Veranstaltungen zu helfen, einfach überall zu unterstützen - kurz



Sylvia Brakel und Thomas Hahn werden vom Bürgermeister Frank Kaiser und seinem Stellvertreter Peter Lakemann eingerahmt.

aus unserer Sicht: Auf sie ist Verlass! Unser Verein ist jetzt 123 Jahre alt. Das funktioniert nur, weil hinter und vor den Kulissen Leute mit viel Engagement und Begeisterung dabei sind, unser Vereinsleben zu gestalten, sich zu engagieren und bei Veranstaltungen zu unterstützen. Deshalb wird Sylvia nicht nur im Verein geschätzt, auch schon intern mit viel Dank bestätigt, sondern sie verdient es auch, von außen wertgeschätzt zu werden. Sylvia ist ein gutes Beispiel dafür, dass es nicht immer der offizielle Vorstandsposten sein muss, um geehrt zu werden.

Für deine engagierte Mitarbeit im TVG Hattorf, darüber hinaus deine Bereitschaft, Menschen durch Sport zusammenzubringen, gilt dir, liebe Sylvia, daher heute unser ganz besonderer Dank und wir freuen uns darüber umso mehr, dass dieses Dankeschön dir in Form dieser Ehrung auch von außerhalb des Vereins heute ausgesprochen wird.

Die Ehrung, verbunden mit der Übergabe der Auszeichnung und zugehörigen Urkunde, führte Bürgermeister Frank Kaiser unter dem anerkennenden Beifall der anwesenden Vereinsvertreter und Gäste durch.

Wir sagen DANKE! mit einer kleinen Boßelrunde.



Wir sagen DANKE! Unter dieser Prämisse entschlossen wir uns im Vorstand, unsere Übungsleiter und Fachwarte, alle gern mit lieben Angehörigen, einfach mal einzuladen und mit ihnen eine schöne Zeit zu verbringen. Die, die unseren Laden mitgestalten und den Verein auch am Laufen halten,

sollten diesen Dank zu spüren bekommen. Aber wie das so ist, am Anfang steht der sportliche Aspekt. Alle, auch jüngste Familienangehörige, waren aufgerufen, die Boßelkugel zu werfen. Am FC Merkur Sportheim hatten wir uns getroffen und dann wurde in 3 Gruppen und zeitversetzt gestartet.

Mit bester Ausrüstung ausgestattet, natürlich auch leckerster Verpflegung, ging es auf einem Rundkurs vom Ortsausgang Hattorf an der Oder entlang in Richtung Campingplatz, dann an der Furt rüber zum Rotenberg und dort in Rtg. Wulften zurück bis zur Baumschule Albrecht.

Penibelst wurde auf das Einhalten der vorher bekannt gegebenen Regeln geachtet und die Anzahl der Würfe mitgezählt. Schließlich waren ja

Schiedsrichter



Bei strahlendem Sonnenschein brauchten alle Teams zwischendurch eine kleine Pause. Der Bollerwagen mit Proviant war bei großen sportlichen Leistungen ein wichtiges Utensil.



eingeteilt, die sich auch durch angebotene Zusatzverpflegung nicht beirren ließen. Gewonnen hatten nachher alle Gruppen. Keiner hat sich verlaufen trotz erheblicher Dezi-

mierung des Proviantes,



und alle kamen wohlbehalten ins Ziel. Wirklich alle Teilnehmer hatten ihren Spaß und sofort kam die Forderung nach einer Wiederholung im nächsten Jahr auf. Dazu hat ganz sicher auch dann die Vielzahl der

Variationen von Pizza beigetragen, die an dem gecharterten Pizzawagen angeboten wurden. Lecker war's! Der Nachmittag war noch lang in geselliger Runde. Und noch einmal! Wir sagen DANKE!!

Sportabzeichen

Ein Tag voller Sport und Herausforderung



In diesem Jahr haben wir zunächst darauf verzichtet, an vielen Tagen Trainingstermine für das Sportabzeichen anzubieten. Der Personalaufwand für anfangs im Jahr immer nur wenige SportlerInnen erschien nicht verhältnismäßig. Einen Sportabzeichentag haben wir daraufhin im Juni initiiert und am 21.06.2025 durchgeführt. Die einzelnen Disziplinstätten wurden vorbereitet. Rundherum also wurde für Mampf und Kampf gesorgt. Die Resonanz war nicht recht zufriedenstellend, so dass wir an mehreren Tagen im August und September nochmals Abnahmetermine anboten. Leider blieb der erwünschte Erfolg aus. Es sind immer weniger Sportler, die sich dieser Herausforderung stellen. Von denen allerdings haben wir ein paar bildlich festhalten können, die sich am Tag der Sportabzeichenverleihung ihr Abzeichen für das Jahr 2024 abgeholt haben. Überreicht wurde es von Günter Thiele (rechts im bild), dem dafür Verantwortlichen beim Kreissportbund.

Euch, die ihr euch gestellt habt, herzlichen Glückwunsch!

Familiensporteln 9.0

Ein schöner Familientag in Bildern

Am Sonntag, 16. Februar 2025 fand das Familiensporteln 9.0 im Dorfgemeinschaftshaus in Hattorf für Vereinsmitglieder statt. Dreiundzwanzig Familien haben dieses Angebot an einem Sonntag gerne angenommen. Die Familienmitglieder konnten gemeinsam eine





Stunde lang sporteln und sich gemeinsam in den vorbereiteten Bewegungslandschaften nach Herzenslust ausprobieren. Alle Kids und Eltern sind glücklich heim gegangen.



**wünschen wir allen Vereinsmitgliedern,
ein gesegnetes, erholsames Weihnachtsfest im Kreis der Lieben
und für das Jahr 2026 Gesundheit, alles Gute und viele sportliche Erfolge!**

Ganz besonders bedanken wir uns an dieser Stelle bei allen angestellten und ehrenamtlichen Sparten- und Übungsleiter/innen. Weiterer Dank gilt euch Mitgliedern, Sponsoren, Helfern und Unterstützern dieses Vereins.

Alle haben sich wieder erfolgreich für das Wohl des TVG eingesetzt.
Ohne eure Unterstützung würde unser Turnverein Germania nicht das sein, was er ist!

Euer Vorstandsteam



Mini-Sportabzeichen

Ein Tag voller Abenteuer und Bewegung

Am Samstag, den 22. März 2025, verwandelte sich das Dorfgemeinschaftshaus in Hattorf in einen Ort voller Abenteuer und Bewegung, als das Minisportabzeichen für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren stattfand. Bei diesem besonderen Ereignis erlebten die kleinen Teilnehmer eine spannende Geschichte mit den Charakteren Hoppel, Bürste und Frau Eule. Die Kinder begaben sich auf eine abenteuerliche Reise zur Geburtstagsparty von Frau Eule. Dabei hatten sie die Gelegenheit, zusammen mit dem Hasen und dem Igel über eine Schlange zu balancieren, durch den Wald zu laufen und sich im Purzelbäume üben an einem imaginären Berg. Diese Übungen basierten auf grundlegenden motorischen Fähigkeiten wie Laufen, Rollen, Balancieren und Werfen – Fähigkeiten, die jedes Kind im Laufe seiner Entwicklung erwirbt und die Grundlage für viele sportliche Aktivitäten bilden.

Der Aktionstag wurde von einem engagierten Team organisiert, bestehend aus Christine, Maik, Svenja und Yvonne. Die Materialien für die Veranstaltung wurden teilweise vom Kreissportbund Göttingen/Osterode bereitgestellt, der die Veranstaltung auch unterstützte. Insgesamt nahmen 34 Kinder mit großem Ehrgeiz und vor allem mit viel Spaß an den Aktivitäten teil. Jede Übung konnte in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden absolviert werden, um den individuellen motorischen Entwicklungsstand der Kinder zu berücksichtigen. Neben den sportlichen Aktivitäten wurden auch die künstlerischen Fähigkeiten der Kinder gefordert. Sie hatten die Möglichkeit, ihre Kreativität beim Ausmalen der Masken von Hoppel und Bürste auszuleben.

Der erfolgreiche Minisportabzeichentag wurde vom TVG organisiert und durch das Land Niedersachsen, den Landessportbund und die Vereinshelden gefördert. Diese Unterstützung trug maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung bei und ermöglichte es den Kindern, einen unvergesslichen Tag voller Bewegung und Spaß zu erleben.

Die Veranstaltung bot nicht nur eine hervorragende Gelegenheit für die Kinder,



ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln, sondern auch eine Plattform, um die Grundlagen für das Deutsche Sportabzeichen zu legen, das sie ab dem 6. Lebensjahr erwerben können. Alles in allem war es ein rundum gelungenes Event, das den kleinen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

TVGeoStempeln 3.0

Eine tolle Aktion für alle Kids

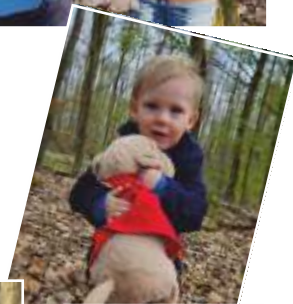
Auch in diesem Jahr brachte unser TVGeoStempeln wieder viele Familien nach draußen und in Bewegung. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad machten sie sich auf den Weg die insgesamt 21 versteckten Stempel zu finden, Rätselfragen zu lösen und einen Schatz zu heben. Die Routen lagen dieses Jahr am Oderparksee, im Rotenberg und Richtung Krücker. Teilnehmen konnten alle Kinder – eine Mitgliedschaft war nicht erforderlich. Knapp 80 Kinder gaben ihre komplett ausgefüllten Stempelblätter bei uns ab und konnten sich am 07. Mai ihre Überraschungpreise vor dem Geschäftszimmer abholen. Jedes teilnehmende Kind bekam einen Gutschein von der Bücherkiste. Drei weitere Preise im Wert von 20/25 Euro wurden ausgelost und so konnten sich Tilda Emmi Behre zusätzlich über einen Bowlero-Gutschein, Liliana Träger über einen Gutschein für das Clip'n Climb in Bad Sachsa und Melissa Lüders über einen weiteren Bücherkisten-Gutschein freuen.

Uns haben tolle Fotos, viele positive Rückmeldungen und der Wunsch nach einer Fortsetzung erreicht.

Danke.

Vielen Dank auch an die fleißigen Streckenposten und die Bücherkiste, die uns einen Gutschein im Wert von 20 Euro und ein Buch gesponsert hat.

Bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heißt: Schuhe schnüren, Ärmel krempeln und auf geht's zum Stempeln.



Kunterbunt geht's Rund

in den Ferien seit vielen Jahren beliebt!

Auch in diesem Jahr fand in den Oster- und Herbstferien „Kunterbunt“ in der Sporthalle statt. Die Kinder im Alter zwischen 6 - 12 Jahren waren an jedem

Tag mit großer Begeisterung dabei. Trink- und Esspausen gerieten zur Nebensache, lieber wollte man mit den Spielen weitermachen. In den Osterferien waren durchschnittlich 15,



in den Herbstferien dann ca. 26 Kinder, die täglich begeistert da waren. In den Osterferien schafften wir 20 verschiedene Spiele, in den Herbstferien sogar 28 Spiele. Da waren wir auch einen Tag mehr in der Halle. Höhepunkt ist stets die Olympiade mit vielen verschiedenen Stationen. Für die drei Mannschaften gab es Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Das Fazit der beiden Wochen: Es hat allen sehr viel Spaß gemacht,

den Betreuern und natürlich auch den Kindern. Ein großes Dankeschön an die täglichen Helfer: Christine Lehmann; Maik Renziehausen; Jost und Jan Lange; Franziska Schmidt; Julia Schettler und Bastian Pfeiffer.

Natürlich auch ein großes Dankeschön an die zusätzlichen Helfer, die wir für die Olympiade benötigen: Lothar Lehmann; Ute Berlin; Birgit Beyer; Till Renziehausen; Carina Heidelberg; Hailey und Daniel Winter.

save the date!!!

21.02.2026 TVG -Aktivtag

Puzzleturnen des Turnkreises Osterode

Am 16. März haben wir mit vielen Kindern am Puzzleturnen des Turnkreises Osterode im Dorfgemeinschaftshaus in Hattorf teilgenommen. Mitmachen konnten hier Kinder im Alter von 2-5 Jahren. Für dieses "Wettkampfangebot" braucht man vorher nicht zu üben. Die Übungen sind einfach und ohne großen Schwierigkeitsgrad, sodass die Kinder, die in Eltern-Kind-Turngruppen turnen, die Übungen gemeinsam mit Ihren Eltern/Großeltern ausführen konnten. Jedes Kind bekam eine Teilnehmerkarte und

konnte aus den 8 Stationen (Balcieren, Kunststücke, Schwingen, Helfen, Rollen, Beweglichkeit, Stützen und Klettern) eine gewünschte Übung aussuchen und diese absolvieren. Das wurde dann auf der Teilnehmerkarte für diese Station mit einem lustigen Sticker „abgestempelt“. Nachdem alle Stationen erfolgreich absolviert wurden, bekamen die Kinder eine Urkunde und ein kleines Präsent überreicht. Es war ein sportlicher und spaßiger Vormittag für alle Teilnehmer.



Walderlebnistag mit dem TVG

70 Kinder aus dem Turnkreis treffen sich am Oderparksee

Am Sonntag, den 28.09.2025 tummelten sich ca. 70 Kinder (allein 49 Kinder vom TVG Hattorf!) aus verschiedenen Vereinen des Turnkreises Osterode am und um den Oderparksee in Hattorf. Aufgeteilt in kleine Gruppen (die sich alle einen eigenen Gruppennamen gegeben hatten) erlebten die Kids einen spannenden Tag in der Natur. In Form einer Waldolympiade mussten sie sich an 8 Stationen verschiedenen Aufgaben stellen. Auf einem 2km langen Parcours (Start und Ziel an der Grillhütte), waren Geschicklichkeit, Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Pantomime und Wissen über die Produkte der Natur gefragt. Es wurden u.a. Äste gestapelt und durch Ringe geworfen, über Blätter gefachsimpelt, verrückte Gegenstände, Tierspuren und Raupen gesucht, Naturmaterialien ertastet, Tiere nur durch Gestik und Mimik erraten und bei einem Merkspiel die grauen Zellen aktiviert. Das alles bei topp Wetter. Matsch, Pfützen und spannende, schmale Waldwege inclusive. Zurück an der Grillhütte konnten sich alle zunächst stärken, bevor es mit kleinen kreativen Aufgaben weiterging. Phantasietiere, erbaut aus unterwegs gesammelten Materialien, erwachten zum Leben; Kastanien und Steine bekamen ein neues Gesicht. Highlight auf dem Platz war die Wasserpumpe des Spielplatzes, an der wohl so ziemlich jedes Kind nasse Ärmel bekam. Ein paar Spiele rundeten diesen Walderlebnistag ab, bevor alle Kinder wohlbehalten von ihren Eltern abgeholt wurden und mit



einem kleinen Geschenk nach Hause führen.

Fazit: ein gelungener Tag! Danke ALLEN Helfer (Gruppenbetreuer, Posten an den Stationen, Unterstützer bei der Verpflegung) kurzum, allen die zu dem Gelingen dieses Tages beigetragen haben.



HSG Oha

Spannung pur beim siebten Sparkassen-Grundschulliga-Cup

Vier Grundschulen nahmen am von der HSG Oha organisierten Turnier teil. Die Kinder zeigten tollen Handball und spannende Spiele. Der siebte Sparkassen-Grundschulliga-Cup der HSG Oha ist gespielt und hat einen altbekannten Sieger. Die Grundschule an der Sieber aus Hattorf sicherte sich erneut den Sieg beim Handball-Turnier und feierte dabei eine Premiere. Denn ebenso wie die gastgebende Grundschule vom Osteroder Röddenberg, stellten auch die Hattorfer zwei Teams und räumten auch noch Platz zwei ab. Die einzelnen



Platzierungen waren jedoch hart umkämpft. Dass es jedoch nicht allein um Platzierungen geht, betonte Osterodes Bürgermeister Jens Augat (SPD) gleich in seiner Eröffnungsrede. „Habt viel Spaß beim Turnier und geht fair und respektvoll miteinander um. Für mich seid ihr alle Gewinner, Sport und Handball verbindet“, sagte Augat. Der Bürgermeister selbst war zum ersten Mal beim Sparkassen-Grundschulliga-Cup vor Ort und schaute sich auch noch die ersten Spiele des Turniers an. Dabei durfte er vor allem sehen, was er in seiner Begrüßung heraushob. Die Kinder hatten Spaß, tobten sich aus und vergaßen bei allem Ehrgeiz auch das faire Miteinander nicht. Sportlich entwickelte sich dabei ein hochspannendes Turnier. Das gilt vor allem für den Kampf um den zweiten Platz. Die Teams der Grundschule am Jacobitor Osterode und Dreilinden sowie die zweite Mannschaft der Grundschule aus Hattorf waren absolut ebenbürtig. In den direkten Duellen dieser Teams gab es jeweils keine Sieger, jedes dieser Spiele ging Unentschieden aus. Entscheidend waren am Ende die Spiele gegen das überlegene Team von Hattorf I und gegen die beiden Teams der Grundschule Röddenberg. Auch wenn es für die beiden Röddenberg-Teams am Ende nur für die Plätze fünf und sechs reichte, zeigten die Kinder, dass sie viel dazugelernt hatten und spielten unter großem Jubel vorm Heimpublikum ihr persönlich bestes Turnier. Im Kampf um Platz zwei setzte sich das Team Hattorf II am Ende denkbar knapp durch. Wie auch die Grundschule Dreilinden hatte Hattorf ein Torverhältnis von plus 18, lediglich die geworfenen Tore entschieden. Auf Platz vier folgte die Grundschule am Jacobitor, die im direkten Duell gegen Dreilinden Pech hatte. Der Ball überquerte kurz nach der



Schluss sirene erst die Linie, was am Ende Platz zwei kostete. Das Team Hattorf I wurde mit 10:0-Punkten souveräner Sieger. HSG Oha-Jugendkoordinator Frank Mai lobte im Anschluss die tollen Leistungen und würdigte diese gemeinsam mit dem Hauptsponsor von der Sparkasse Osterode mit kleinen Überraschungen. Ein Termin für das kommende Schuljahr hat die HSG Oha ebenfalls schon gefunden, der Sparkassen-Grundschulliga-Cup soll am 5. Dezember stattfinden. Für die AGs im kommenden Schuljahr sucht die HSG Oha noch eine weitere Partnerschule.

HSG oha – aktuell

Die HSG steht dieses Jahr mit 3 Senioren-Teams, 8 Jugendmannschaften und 3 Mini-Teams im Training. Mittlerweile sind alle Teams in die Saison gestartet und haben die ersten Spiele absolviert. Bisher haben die weiblich und männliche E-Jugend sowie die 2. Damen eine weiße Weste behalten können, während die anderen Teams auch erste Niederlagen einstecken mussten. Die 1. Damen, weiterhin in der Verbands-

liga, konnte sich zunächst etwas besser als in der letzten Saison verkaufen. Ob sie sich weiter festigen kann, wird die Zeit zeigen. Die Herrenmannschaft, die nun in der Regionsoberliga startet, hat die gewünschte Entwicklung genommen. Sie sind erfolgreich in die Saison gestartet, so dass zusätzlich auch der Spaß gesteigert wurde und der Kader wieder breiter aufgestellt werden konnte. Die 2. Damen steht bisher sehr positiv da. Die Mannschaft um ihren neuen Trainer scheint sich gut formiert zu haben und zeigt sich mit ihrer Mischung aus jüngeren und erfahrenen Spielerinnen als sehr erfolgreich. Bei den Jugendteams sind dieses Jahr 128 Kinder aktiv, neben ca. 50 Minis. Bisher sind unsere Jüngsten die erfolgreichsten, aber punkten konnte schon jedes Team. Das heißt also, es gilt an die Erfolge anzuknüpfen und weiter an sich zu arbeiten. Neben dem Spielfeld konnten wir Ende des Sommers mit einem eigenen Fanshop starten, nähere Infos dazu findet ihr auf unserer Homepage. Die Grundschul-AGs haben weiterhin Bestand im Altkreis und auch Handballcamps gehören zum Handballjahr dazu.

Weltweit bekannter Handball-Experte coacht die HSG Oha

Mittlerweile ist es schon eine kleine Tradition: Bereits das dritte Jahr in Folge wird Handball-Fachmann Klaus Feldmann bei der HSG Oha zu Besuch sein. Am 16. und 17. August leitete der erfahrene Trainer das Kinowelt-Handballcamp der HSG Oha in der Herzberger Mahnhalle. Dabei sollte das Handballcamp nicht nur für die teilnehmenden Teams der HSG Oha ein großer Spaß werden und für eine neue Perspektive sorgen, auch Handballtrainer und -interessierte hatten freien Zutritt, die Einheiten von der Tribüne aus zu beobachten. Feldmann ist international anerkannter Handball-Experte. Von Deutschland bis Ozeanien war der 61-jährige schon überall

als Handballreferent und -trainer im Einsatz und darf mit seiner Lizenz theoretisch auch Nationalmannschaften trainieren. „Die Tribüne in der Mahnhalle war geöffnet und Klaus macht an beiden Tagen jeweils sechs Einheiten“, so HSG-Jugendkoordinator Frank Mai. Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, in denen nahezu alle Jugendteams der HSG Oha eine Einheit erhielten, konzentrierten sich die Trainings in diesem Jahr auf die weibliche C- und männliche B-Jugend. „Ich verspreche mir dadurch auch nochmal neuen Input für die Mannschaften“, so Mai. Die Zukunft wird zeigen, ob dieser Weg der Richtige war.

Ritzelhexen

Mountainbiking für Frauen ab Mai

Wir sind die „Ritzelhexen“ und waren Freitags mit anderen mountainbike-begeisterten Frauen unterwegs. Wir erlebten eine tolle Zeit. In netter Atmosphäre unter gleichgesinnten Bikerinnen macht der Sport gleich noch mehr Freude... Dabei rückten Zahlen, Daten, Fakten für uns meist in den Hintergrund. Es ist zweitrangig, wie viele Kilometer, Höhenmeter und



in welcher Zeit wir eine Strecke gefahren sind. Stattdessen genossen wir die entspannte Atmosphäre mit anderen Frauen. Zeit für einen Foto-Stopp war dabei natürlich immer. Mai 2026 starten wir wieder.

Wir bringen Euch in Bewegung!

schaut vorbei!!!

www.tvg-hattorf.de



Oderparkseelauf 2025

Rekordbeteiligung trotz Regen

Trotz düsterer Wolken und einem heftigen Regenschauer pünktlich zum Start des Bambini-Laufs hat unser 22. Oderpark-Seelauf erneut gezeigt, warum er zu den beliebtesten Laufveranstaltungen der Region zählt. Denn gerade die Jüngsten ließen sich vom Wetter nicht bremsen: 84 Mädchen und Jungen liefen im Bambini-Wettbewerb mit und sorgten für einen neuen Anmelderekord. Auch die weiteren Läufe waren stark besetzt. Rund 580 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – so viele wie nie zuvor – gingen über die verschiedenen Distanzen an den Start und verwandelten den Oderpark in ein sportliches Großereignis.

Im 5,2-Kilometer-„Küchen am Harz“-Lauf setzte sich Oliver Paulun von der LG Göttingen in 21:53 Minuten durch, während Maren Uhl (UTe United) bei den Frauen mit 25:30 Minuten siegte.



*Pünktlich zum Bambini-Lauf begann
der Regen - Auf der langen Strecke
schien die Sonne. Wie ungerecht,
aber doch schön!*





Bild oben: Siegerehrung zum Sparkassenlauf
Bild unten: Volles Engagement auf der Strecke
Bild re. oben: Es gibt auch Wichtigeres!!!
Bild re. unten: Moderation und Organisation
der Läufe tragen zum Wohlbefinden der
LäuferInnen bei

Parallel waren zahlreiche Nordic Walker über 5,2 und 11,7 Kilometer unterwegs.

Im Schüler-Sparkassenlauf über zwei Kilometer triumphierte Kilian Mertens (TSG Bad Harzburg) in 7:43 Minuten. Schnellstes Mädchen war Alina Bergmann von der LG Göttingen mit 8:11 Minuten.

Über die längste Strecke des Tages, den 11,7-Kilometer-BKK-Technoforum-Lauf, gewann erneut Oliver Paulun in 41:57 Minuten. Schnellste Frau war Franziska Meyer mit 52:30 Minuten.





Bild oben: wie schön, die Kinder freuten sich über jede Medaille im Ziel.

Der TVG Hattorf mit seinen vielen Helfern, denen hier nochmals ein ganz besonderer Dank ausgesprochen wird, zeigte sich hochzufrieden mit der Rekordbeteiligung – und die vielen motivierten Läuferinnen und

Läufer bewiesen eindrucksvoll, dass sich echte Laufbegeisterung auch von Dauerregen nicht aufhalten lässt. Noch mehr Fotos findet ihr auf unserer Homepage.

(Text angelehnt an den Bericht im Harzkurier (Robert Koch) zum Event)



Fleißige Helfer überall. Ohne sie würde dieses Event nicht jedes Jahr begeistern.



Der Oderparkseelauf zieht jedes Jahr Läufer aller Altersklassen an.

Unsere Trainingszeiten



TVG am Montag

Kleinkindturnen 4,5 – 7 Jahre

14:30 - 15:30 - DGH Hattorf

Kleinkindturnen 3,5 -4,5 Jahre

15:45 - 16:45 - DGH Hattorf

Eltern-Kind Turnen (bis 3,5 Jahre)

17:00 - 18:00 - DGH Hattorf

Rücken-Fit mit Biggi

18:00 - 18:55 - OBS Halle

Jumping Fitness Mo

18:00 - 19:00 - OBS Mensa**

Ganzkörpertraining

mit Birgit Gömann

19:00 - 19:55 - OBS Halle

Ganzheitliches Rückentraining

20:00 - 21:00 - DGH Hattorf

Badminton

20:00 - 21:00 - OBS Halle

TVG am Dienstag

Kindertanzen 6 und 7 Jahre

15:30 - 16:15 - Raum** (s. Homepage)

Kindertanzen ab 4 bis 5 Jahren

16:15 - 17:00 - Raum** (s. Homepage)

Sport nach der Reha

17:00 - 18:00 - Raum** (s. Homepage)

Fitness mit Birgit

18:00 - 19:00 - Raum** (s. Homepage)

Step Aerobic Sylvia Brakel

19:00 - 20:30 - OBS Halle

Freizeitvolleyball

20:15 - 22:00 - OBS Halle

TVG am Mittwoch

Seniorenport

09:00 - 10:00 - DGH Hattorf

Gymnastikgruppe 60 +

09:30 - 10:30 - DGH Hattorf

Kinderleichtathletik für

Grundschulkinder

14:30 - 16:00 - DGH Hattorf

Crosstraining mit Andreas

20:00 - 21:15 - OBS Halle

Yoga mit Sabine Olbrich

17:30 - 18:45 - Raum** (s. Homepage)

Judo Anfängerkurs

6 bis 12 Jahre

18:00 - 19:15 - Nicolaischul-Halle Herzberg

Judo Anfängerkurs

Wiedereinsteiger ab 12 Jahre

18:00 - 19:15 - Nicolaischul-Halle Herzberg

Judo Training Fortgeschrittene

18:00 - 19:15 - Nicolaischul-Halle Herzberg

TVG am Donnerstag

Wirbelsäule sanft mit Birgit Beyer
17:00 - 18:00 - Raum** (s. Homepage)

Fitness mit Birgit
18:00 - 19:00 - Raum** (s. Homepage)

Yoga mit Sabine Olbrich
19:15 - 20:30 - Raum** (s. Homepage)



** Bitte informiert Euch auf der Homepage über den aktuellen Trainingsraum für diese Stunde!
(leider ist der Gymnastikraum in der OBS wegen Baumaßnahmen bis auf weiteres gesperrt! Wir bitten um Euer Verständnis.) Danke!
[WWW.TVG-HATTORF.DE](http://www.TVG-HATTORF.DE)

HSG Oha

DGH Hattorf:

Dienstag:

15:30 - 16:30 Uhr männl. E2

16:30 - 17:30 Uhr weibl. E

17:30 - 18:30 Uhr männl. D1 + D2

18:30 - 19:45 Uhr männl. B-Jugend

19:45 - 21:30 Uhr 1.Damen

Donnerstag:

15:40 - 16:55 Uhr männl. E2

20:00 - 21:30 Uhr 2.Damen

OBS Halle

Dienstag:

15.30 Uhr - 16.30 Uhr Minis

TVG-Hattorf

TVG am Freitag

Geräteturnen

16:30 - 18:30 - DGH Hattorf

**Judo-Einstiegstraining
für Eltern mit Kind von 4-8 Jahren**
16:45 - 18:00 - OBS Halle

Jumping Fitness Fr

17:30 - 18:30 - OBS Mensa **

Tai Chi

18:00 - 19:30 - OBS Halle

Powermen (nach Herbstferien)

19:00 - 20:30 - DGH Hattorf

Powermen (nach Osterferien)

18:30 Treffen: DGH Hattorf

Freizeitvolleyball

20:15 - 22:00 - DGH Hattorf

Deutsches Turnfest in Leipzig ein Team vom TVG war dabei!

Nach der Teilnahme am Landesturnfest in Oldenburg vor 2 Jahren haben wir uns sehr gefreut, dass wir wieder jugendliche Sportler begeistern konnten, am Deutschen Turnfest in Leipzig teilzunehmen. Ohne Übertreibung kann man sagen, dass es für alle wieder ein tolles Erlebnis war. In der Stadt gab's überall Turnfest-Atmosphäre, Tausende von Sportlern waren unterwegs, die Stimmung war einmalig und die sportliche Begeisterung war absolut mitreißend. Übernachtet wurde traditionell in der Schule, wo wir bestens mit Frühstück versorgt worden sind, bevor es dann zu den Veranstaltungen oder in die Stadt ging. Nach den Erfahrungen beim letzten Turnfest hatte man sich bei den jungen Sportlern geeinigt, dass alle am Leichtathletik-Wettkampf teilnehmen würden und dass auch wir von den Betreuern diesmal mit von der Partie sind. Ehrlicherweise muss man sagen, dass sich die Begeisterung bei einigen zunächst in Grenzen hielt. Aber wie heißt es so schön: **mitjehangen, mitjefangen**. Auch an diesem Tag hatten wir fabelhaftes Wetter, was sicherlich zu diesem tollen Erlebnis beigetragen hat. Ob Sprint,



Weitsprung oder Wurf – alle gaben ihr Bestes, und noch viel wichtiger: Alle hatten großen Spaß. Die Stimmung war hervor-ragend, man unterstützte sich gegenseitig, feuerte an und jubelte über persönliche Erfolge. Besonders die Station Schleuderballwerfen wird allen lange in Erinnerung bleiben, hatten doch die Meisten im Vorfeld nur eine kurze Einführung bei Gerd Barke bekommen. Aber wie es manchmal so ist: alle sind über sich hinausgewachsen, die Leistung aller wurde bejubelt und mit dem Spaß unserer Gruppe konnten wir auch die anderen Teilnehmer an der Station begeistern. Man kann wirklich sagen, dass sich der Teamgeist unserer Sportler dort in jedem Moment gezeigt hat. Neben dem eigenen Wettkampf blieb viel Zeit, das tolle Angebot des Turnfestes zu genießen. Typische Turnfest-Highlights waren unter anderem Mitmachangebote in den Messehallen – von Rope Skipping über Air-Track bis zu Parkour-Stationen, zahlreiche Wettkämpfe in der Messe, Showbühnen in der Innenstadt, auf denen beeindruckende Vorführungen geboten wurden und die Turnfest-Messe mit Neuheiten aus Turnsport, Fitness und Vereinswesen.

Die Stadion Gala war zum Schluss noch ein echtes Highlight. Die Mischung aus groß angelegten Choreografien, eindrucksvollen Akrobatik- und Turneinlagen sowie Tanz und Musik sorgte für Gänsehautmomente und ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis. Ein kleines Abenteuer war dann noch die Rückfahrt zu unserer Unterkunft, wo doch alle froh waren, dass wir die letzten Busse und Bahnen noch erreicht hatten und nicht zu Fuß zur Schule laufen mussten. Sportlich wie gemeinschaftlich war es ein absolut gelungenes Event. Und, nach dem Turnfest ist vor dem Turnfest. Damit die Zeit bis zum nächsten Deutschen Turnfest nicht zu lang wird: in 2027 findet das Niedersächsische Landesturnfest vom 5. Mai bis zum 9. Mai in Braunschweig statt.



Erlebnis, Gemeinschaft, Sport - Alle fühlten sich wohl.

Hula-Hoop-Training

Bereits zum 2. Mal ausgebuchter Workshop



Und wieder wurde beim TVG Hattorf gehullert. Mit 26 Teilnehmerinnen trainierte die zertifizierte HulaHoop-Trainerin und HulaHoop-Dance-Trainerin Isabell Hartmann mit dem Hula-Hoop-Reifen. Einige der Teilnehmerinnen waren bereits beim letzten Workshop im November 2024 dabei. Mit den effektiven Ratschlägen der Trainerin konnten auch die weniger geübten Teilnehmerinnen nach kurzer Zeit den Reifen schwungvoll um die Taille kreisen lassen. Doch bevor es so richtig los ging, wurde der Reifen als Übungsgerät beim WarmUp benutzt. Danach begann das Fitnesstraining mit den unterschiedlichsten Übungen wie z.B. gehen, auf die Knie kommen, Ball werfen, auf die Bank steigen usw. - und das alles mit dem HulaHoop-Reifen. Die TeilnehmerInnen lernten eben-

falls, im Squat zu hullern oder den Reifen beim Hullern in Hüft- oder Brusthöhe zu halten. Isabell hatte Reifen in unterschiedlichen Größen und mit unterschiedlichen Gewichten mitgebracht, so dass ausprobiert werden konnte, was diese Unterschiede beim Hullern bewirkten. Insgesamt kann gesagt werden: Es wurde gehullert was das Zeug hält und der Spaß war den Teilnehmerinnen anzusehen. Ob das HulaHoop-Training ein Fatburner ist und eine schmale Hüfte macht, wie in den Medien angepriesen, wird nach diesem Workshop nicht messbar sein, aber ein regelmäßiges Training wird hoffentlich seine Wirkung zeigen. Eines ist jedoch sicher, einige der Teilnehmerinnen werden nicht ohne blaue Flecken davongekommen sein.

save the date!!!

10.04.2026 Jahreshauptversammlung

Stand Up Paddling auf Oderparksee

Sport - Spaß - Urlaubsfeeling



Sommer, Sonne und jede Menge Spaß auf dem Wasser: Im August fanden am Oderparksee gleich drei SUP-Termine statt und sie hätten besser kaum sein können. Bei bestem Wetter genossen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer echtes Urlaubsfeeling, während sie auf ihren Boards über den See glitten. SUP, inzwischen weit mehr als nur eine Trendsportart auf dem Wasser, begeistert nicht nur durch das Naturerlebnis, sondern ist zugleich ein effektives Ganzkörpertraining. Balance, Kraft und Ausdauer werden gleichermaßen gefordert – und ganz nebenbei macht es einfach riesigen Spaß. Viele nutzten die Gelegenheit, um die Sportart zum ersten Mal auszuprobieren und neue Bewegungserfahrung zu sammeln. Nach der positiven Resonanz steht bereits fest: Auch im nächsten Jahr wird es wieder SUP-Kurse geben. Wer Lust hat, eine neue Sportart kennen zulernen und dabei die besondere Atmosphäre auf dem Wasser zu genießen, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Ying und Yang Yoga

Toller Workshop zum Kennenlernen



Workshop „Ying und Yang-Yoga“ Am 25.10.2025 fand erneut ein Workshop des TVG in der OBS in Hattorf unter dem Tenor „Ying und Yang Yoga – Finde dein inneres Gleichgewicht“ statt. 18 Teilnehmer, 2 davon männlich, haben an diesem Workshop teilgenommen und wer gedacht hat, dass ein gemütlicher Nachmittag mit relaxen anstand, musste vorher doch einiges an Muskelkraft und Bewegung aufwenden, um den Übungen gerecht zu werden. Unter der Leitung der Yogalehrerin Silvia Großkopf aus Schwiegershausen wurden jedoch für alle Übungen verschiedene Levels angeboten, so dass auch Ungeübte bzw. Yoga-Anfänger nicht überfordert

wurden. Geübt wurden dynamische Yoga-Flows - ein Mix aus Kraft und loslassen (Yang) - und beendet wurde der Workshop dann mit ruhigen Ying-Positionen für die Entspannung und Beweglichkeit. Dadurch konnten vielleicht bei der einen oder dem anderen Verspannungen gelöst und auf alle Fälle der Geist beruhigt werden, denn durch die lang gehaltenen meditativen Posen kann das Nervensystem zur Ruhe gebracht und außerdem der Energiefluss im Körper gefördert werden. Die Teilnehmer waren sich einig, dass ein Workshop dieses Formats jederzeit angeboten werden könnte.

Kreisfrauentreffen

Seit vielen Jahren im Dorfgemeinschaftshaus Hattorf

Am Samstag, 22. November haben wir mit 26 Frauen aller Altersgruppen am Kreisfrauentreffen vom Turnkreis Osterode teilgenommen, dass in diesem Jahr mit ganz viel Engagement vom TSV Bad Sachsa ausgerichtet wurde. Dieses Treffen mit insgesamt 199 Frauen aus zahlreichen Vereinen des Altkreises Osterode ist nicht nur ein sportliches und gesellschaftliches Ereignis, sondern auch ein kulturelles Erlebnis. Bei Kaffee und Kuchen wurde miteinander, übereinander und manchmal auch durcheinander geredet. Zahlreiche Vorführungen rundeten diesen geselligen Nachmittag ab. Die Mädels vom TV GuthMuths Scharzfeld zeigten dem Publikum kleine einstudierte Vorführungen am Boden, Balken und am Trampolin. Dann die Tanzgruppe vom TSV Eintracht Wulften, die in zwei Aufführungen ihre Vielseitigkeit präsentierte. Mit Cheerleading oder im Showtanz als Feuerwehrfrauen, es wurde in der Sporthalle ganz schön heiß. Die Tanzgruppe vom TV Hörden

zeigte uns eine Tanzchoreographie zu „Party in the USA“ und „Bella Napoli“, bevor die Anwesenden in das Reich der Vampire von der Freizeitsportgruppe von Harz Weser entführt wurden. Ganz leise war es auf einmal zum Abschluss des bunten Nachmittags. Das Tanz-mariechen vom Pöhlde Karnevals Club und die Prinzenгарde zeigten in beeindruckender Uniformtradition und unter karnevalistischer Begeisterung einen Gardetanz und stimmten so schon einmal alle Anwesenden auf den Karneval 2026 ein.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass es ein bunter geselliger Nachmittag war, der so auch in 2026 wieder stattfinden sollte.



Eltern-Kind-Turnen

Montags 17.00 bis 18.00 Uhr



Jeden Montag von 17 bis 18 Uhr steht das gemeinsame Sporteln mit Begleitung und der Spaß an der Bewegung im DGH beim Eltern-Kind-Turnen im Vordergrund. Gemeinsam beginnen wir alle die Übungsstunde mit dem Lied "Hallo, hallo, schön dass du da bist." Danach können sich die kleinen Mädchen und Jungen im Alter von 1 bis 3,5 Jahren, die von ihren Müttern, Vätern, Großeltern oder Paten begleitet werden, nach Herzenslust an den aufgebauten Bewegungslandschaften ausprobieren. Ob fröhlich schaukeln, balancieren, klettern, hüpfen oder Pferdchen spielen, für jeden ist etwas dabei. Nach dem gemeinsamen Abbauen treffen sich alle im großen Kreis, um noch gemeinsam "Schotterwagen fahren", Teddybär, Teddybär, dreh dich um" und "Alle Leut' geh'n jetzt nach Haus" zu singen. Jedes Kind in Begleitung ist herzlich willkommen und kann einfach mal zum "Schnuppern" vorbeikommen. Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue

Geräteturnen

Freitags von 16.30 - 18.30 Uhr



Immmer wieder freitags ;-) unsere Geräteturngruppe entwickelt sich weiter sehr gut. Wir haben aktuell einen sehr großen Zulauf, so dass wir schon mal bis zu 30 Kinder in der Halle haben, im Alter von 5-16 Jahren! Die einen üben sich dann in den Grundlagen von Stütz- und Koordinationsübungen, Rollen, Balancieren und Springen, während die anderen Überschlänge über den Sprungtisch springen, Flick Flack und Überschlag am Boden machen oder Kippen und Felgen am Reck lernen. Die Bandbreite ist gerade riesig. Daher würden wir uns über interessierte Helfer sehr freuen, die unseren Nachwuchs unterstützen und weiterentwickeln. In diesem Jahr haben wir wieder an

den Kreismeisterschaften teilgenommen, wo sich Pauline Kopp, Mila Weh-meyer und Emma Kamrad in ihrer Altersklasse jeweils den 3. Platz erturnt haben und Rieke Schröder einen 1. Platz belegte. Eine tolle Leistung der Mädchen! Auch beim Kinderturnfest waren wir mit einer Gruppe vertreten. Einige der Mädchen hatten ihren ersten Wettkampf, den sie sehr gut absolviert haben. Auch bei „TVG stellt sich vor“ haben unsere Mädchen einen Querschnitt aus dem Training und ihres Könnens am Boden und am Minitrampolin gezeigt. Wir freuen uns auf das was noch kommt. Und wie gesagt, Helfer die uns beim Training unterstützen sind gern gesehen. Einfach vorbeischaun.

Leichtathletik für Kinder

Mittwochs ab 14.30 Uhr

Seit einiger Zeit haben wir, in Zusammenarbeit mit der Schule ein Angebot für Kinder die sich für Laufen, Springen, Werfen und Spielen interessieren. Die derzeit jeweils Mittwochs in der Zeit von 14:30 bis 16:00 Uhr im DGH trainierende Gruppe umfasst die Altersstufen 6 bis 10 Jahre. Neben den Kindern aus der Ganztagsbetreuung nehmen aber weitere Kinder am Training teil. Bis zu den Sommerferien wurde das Training von Maren Gillmann geleitet, die auch mit einigen Kindern der Gruppe an den diesjährigen Kreismeisterschaften in der Halle und den Kreismeisterschaften im neu eröffneten Stadion in Osterode (Bild rechts) teilgenommen hat. Neben diesen beiden Wett-



kämpfen waren auch ein paar Kinder im September bei den Kreismehrkampfteisterschaften am Start. Bei den Meisterschaften konnte Liliana Tröger mit einigen ersten Plätzen überzeugen. Weitere Plätze auf dem Siegerpodest gab es für Jon Gillmann, Niko Kneistler, Cecilia Tröger und Emma Berndt. Aber auch alle Anderen konnten mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein. Seit den Sommerferien hat Gerd Barke wieder das Training übernommen. Unterstützung erhält er hierbei von Kwame Armah und Ute Berlin.



Sanfte Wirbelsäule

Donnerstags ab 17.00 Uhr

Die Gruppe trainiert seit den Herbstferien wieder jeden Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Krafraum des DGH. In dieser Gruppe trainieren rund 10 weibliche und 1 männlicher Teilnehmer im Alter von 66 Jahren aufwärts. Die Übungsstunde beginnt mit dem Aufwärmen. Danach bedienen wir uns verschiedener Kleingeräte wie Hanteln, Therabänder, Stäbe, Redondobälle, Balancekissen usw., um ein sanftes Ganzkörpertraining zu absolvieren. Am Ende der Stunde werden die trainierten Körperteile gedehnt. Diesen Sommer haben wir auch ordentlich auf den Gymnastikbällen „getrommelt“ oder anspruchsvolle Übungen auf dem Hocker ausgeführt. Grundsatz in jeder Stunde ist: Jede/r trainiert nach seinen



Möglichkeiten, denn evtl. vorhandene Bewegungseinschränkungen müssen berücksichtigt werden. Auch in dieser Trainingsstunde spielt die soziale Komponente und der Spaß eine große Rolle. Im Vordergrund steht jedoch der gesundheitliche Aspekt. Alle Teilnehmer wollen möglichst lange gesund und fit bleiben, um so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Jumping

Mo ab 17.30 Uhr u. Mi ab 17.00 Uhr

Wer Bewegung, Musik und gute Laune sucht, ist beim Jumping TVG Hattorf genau richtig. Die Gruppe besteht aus einer sehr netten und fröhlichen Truppe von meist 10 bis 15 Frauen, die sich regelmäßig auf dem Trampolin auspowert – und dabei jede Menge Spaß hat. Begleitet von fetziger Musik werden abwechslungsreiche Choreografien einstudiert, die eine effektive Mischung aus Kraft- und Ausdauertraining bieten. Besonders die eingebauten Tabata-Einheiten sorgen für den gewünschten Trainingserfolg und bringen den Kreislauf so richtig in



Schwung. Derzeit findet der Kurs zweimal wöchentlich statt: montags und freitags in der Mensa der OBS. Neue Teilnehmerinnen und auch Teilnehmer – sowie auch neugierige Anfänger – sind jederzeit herzlich willkommen. Einfach vorbeischaun und mitmachen – die Gruppe freut sich auf euch!

Step Aerobic

Dienstags ab 19.00 Uhr

Step Aerobic wird schon seit den 90er Jahren im TVG angeboten. Die Gruppe von durchschnittlich 10-12 Leuten steppt jeden Dienstag ab 19:00 Uhr in der OBS Halle. In den ersten 15 Minuten wärmen wir die Muskeln und Gelenke mit ganz einfachen Bewegungen auf. Das "Warm up" soll Verletzungen wie z.B. Zerrungen verhindern und den Körper auf das "Herz-Kreislauf-Training" vorbereiten. Die Schrittfolge, die wir dabei üben und lernen,

kann man mit Tanzschritten vergleichen. Wir fangen mit einem Schritt an, fügen einen zweiten, dritten und weitere hinzu, bis am Ende eine kleine Choreografie entsteht, die wir immer wieder von vorne bis hinten durchtanzen können. Bei diesem Ganzkörpertraining geht es nicht nur um Muskel- und Ausdauertraining, sondern auch um Koordination und Konzentration. Step Aerobic ist ein gelenkschonender Sport. Wir steigen vorwärts auf das Brett und rückwärts



oder seitwärts vom Brett. Nach dem "Cool down" kräftigen wir verschiedene Muskelgruppen mit diversen Kleingeräten wie Bällen, Thera-bändern oder Hanteln. Aber auch das eigene Körpergewicht eignet sich optimal für den Muskelaufbau. Durch Sport und Bewegung halten wir unseren Körper fit und mobil. Sport ist die perfekte Ergänzung zur Diät. Er verbessert unsere Körperhaltung und

bringt Stoffwechsel und Immunsystem in Schwung.

Warum warten bis der Rücken schmerzt?

Muskelmasse geht mit zunehmendem Alter verloren und Gelenke werden unbeweglich. Jeder kann sich etwas "Gutes" tun. Wir freuen uns über dein erstes Probe- training bei uns und DU bist jederzeit herzlich willkommen.

Fitness mit Birgit

Dienstags und Donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr

Nach den Osterferien durften wir wieder in der Sporthalle der OBS trainieren. Allerdings nur bis zu den Herbstferien, da die Sporthalle in den Wintermonaten anderen Sportgruppen zusteht und der Gymnastikraum der OBS aufgrund Bauarbeiten als Klassenraum dient. Daher müssen wir dienstags wieder in den Gemeinderaum der ev. Kirche ausweichen. Vielen Dank, dass wir diesen Raum nutzen dürfen. Donnerstags trainieren wir im Kraftraum im DGH, allerdings aufgrund der Raumgröße nur mit begrenzter Teilnehmerzahl. Wir wünschen uns sehr, dass die Baumaßnahmen an der OBS bald beendet sein werden und der Trainingsbetrieb dann wieder in der OBS stattfinden kann. Die Trainingszeiten sind an beiden Tagen jeweils von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Die Aufwärmphase beginnt meistens mit einer Aerobiceinheit und dann trainieren wir mit Kleingeräten wie Hanteln, Theraband, Swingsticks, Redondoball usw. Aber auch das Steppbrett kommt zum Einsatz oder der Gymnastikball für Drums Alive-Einheiten. Am 28.6. haben wir mal wieder das Tanzbein geschwungen und auf dem Gemeindefest der ev. Kirche einen Tanz nach dem Calypso-Song „Jump in the line“ von Harry Bellafonte vorgeführt. Die Zugabe nach dem Welthit „Jerusalem“ sollte unter Einbeziehung der Gemeindefestgäste



erfolgen, aber diese zogen es vor, was wohl auch dem tollen Sommerwetter mit ca. 30 Grad geschuldet war, uns lediglich zuzuschauen. Da wir am 9.11. bei dem Event „Der TVG stellt sich vor“ einen kleinen Einblick in unsere Sportstunde geben wollten, begannen wir nach den Sommerferien etwas intensiver eine Aerobicchoreografie einzuüben und zwar nach dem Song (I can't get no) Satisfaction von den Rolling Stones. Die Vorführung war natürlich sehr aufregend für uns, aber es hat dennoch Spaß gemacht. Nach den Herbstferien haben wir 2 Trainingsstunden unter Anleitung von Kathleen Brunotte den Stock-Kampf-Tanz eingeübt. Unsere Sportstunden sind nicht nur Orte der Bewegung, sondern auch der Begegnung. Die soziale Komponente kommt in unserer Gruppe nicht zu kurz, denn wir feiern alle gern. Über neue Teilnehmer freuen wir uns immer, also mach dich auf den Weg in eine unserer Sportstunden, denn „auf Veränderung zu hoffen ohne selbst etwas zu tun ist, wie am Bahnhof zu stehen und auf ein Schiff zu warten“.

Sport nach der Reha

Dienstags 17.00 bis 18.00 Uhr

Die Sportstunde für die Gruppe „Sport nach der Reha“ findet seit den Herbstferien wieder im Gemeinderaum der ev. Kirche statt und zwar dienstags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Es handelt sich um eine kleine gemischte Gruppe (m/w) und wird von bis zu 13 Teilnehmern besucht. Sport-inhalt ist die Wiedererlangung bzw. Erhaltung der Mobilität, Kraft und Ausdauer. Dabei wird selbstverständlich der jeweilige Trainings- und Gesundheitszustand der Teilnehmer berücksichtigt. Kein Teilnehmer soll überfordert werden. Übungen finden mit der eigenen Muskelkraft oder mit Kleingeräten wie Therabändern, Bällen, Swingsticks, Stäben usw. statt. Um evtl. etwas für „Der TVG stellt sich vor“ vorzuführen, haben wir einen Tanz auf dem Hocker und auch eine Drums Alive Choreografie eingeübt. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl kam es leider nicht zur Vorführung. Kann ein Teilnehmer aufgrund einer gesundheitlichen Einschränkung nicht an den Übungen auf der Matte teilnehmen, werden selbstverständlich Alternativen auf dem Hocker oder im Stand angeboten. Durch den regelmäßigen Sport soll mehr Wohlbefinden und Aktivität im Alltag erlangt werden. Es ist bekannt, dass Sport dazu beiträgt das Altern zu verlangsamen, die Muskelmasse und Knochendichte zu erhalten, das Herz zu stärken und die Durchblutung zu verbessern. Deshalb können wir den zur Zeit nicht sportlich aktiven und evtl. körperlich eingeschränkten Mitmenschen nur empfehlen, sich in dieser Sportgruppe auszuprobieren. Es herrscht ein gutes Miteinander in der Gruppe und auch hier finden außersportliche Zusammenkünfte im Sommer und zum Jahresende statt.



„Senioren“fitness (60+)

Mittwochs 09.00 bis 10.00 Uhr

Die Senioren sind los!!!

Mittwochs morgens um 09 Uhr - eigentlich nicht die richtige Zeit, wenn man mal schön ausschlafen und gemütlich frühstücken will. Aber der Spaß kommt mit der Bewegung.



Gemeinsam was unternehmen, wenn im Sommer das DGH geschlossen ist. Radeln und Frühstücken auch das gehört dazu!



Und das kann die Gruppe mit weit über 30 Teilnehmern bestätigen.

Da ist an einem Mittwoch die Halle mit vielen Geräten oder Materialien zu einem Parcours gestaltet, mal gibt es Musik, dann auch mal eine Stunde mit Hanteln oder Bällen.

Ziel ist es aber immer wieder, Körper und Geist auf ein gutes Leben im Alltag vorzubereiten. Herz-Kreislauftraining, Koordination und Kraft, das ganze mit ein wenig Balance und Körpergefühl gespickt, gibt ein Rundum-Paket, das

mit Spaß zu einem schönen Vormittag führt. Und Spaß hat die Gruppe tatsächlich, denn es ist kaum ein Trainingstag wie der Andere. Dabei entscheidet aber jeder Teilnehmer, und das ist wichtig, wie hoch seine Belastung sein soll; denn im Laufe der Zeit, seinen Körper besser kennen zu lernen gehört ebenso dazu, wie der soziale Kontakt in der Gruppe. Wir alle freuen uns immer wieder auf den nächsten Mittwoch. (Das große Bild zeigt Spaß, Kraft und Elastizität beim Piratenkampf mit Poolnudeln - einfach mal machen!)

Bekannte Wege neu erleben unbekannte Wege und Ziele entdecken!

Die TGV-Wandersaison startet im Mai und endet im Oktober. In der Regel findet pro Monat eine Wanderung statt, die sonntags um 9:30 Uhr am DGH startet. In Fahrge-meinschaften geht es zum Startpunkt für die jeweilige Rundwanderung. In der zurückliegenden Saison sind wir unter Anderem in Bad Lauterberg, Buntenbock, Seesen und Niedersachs- werfen gestartet. Die Wanderstrecken umfassen ca. 12 bis 16 km. Manchmal gehen wir Wege, die zwar bekannt sind aber schon lange nicht mehr gegangen wurden. Da der Harz sich in den vergangenen Jahren stark verändert hat, entdeckt man Landschaften und Ausblicke, die man vorher so nie sehen konnte. Das überrascht uns immer

wieder. Und manchmal entdecken wir ein Ziel, dass eigentlich gar nicht so weit entfernt liegt aber für die meisten Teilnehmenden absolut neu ist. So war es z.B. mit der Kelle (Karsthöhle) bei Woffleben oder der Neckelnberghütte bei Seesen. Dort hat uns der Vorstand des Harzklubzweigvereins Seesen sehr herzlich begrüßt und bewirtet. Wenn möglich, kehren wir gerne während oder nach der Wanderung ein und stärken uns. In Niedersachswerfen haben wir uns sehr darüber gefreut, dass wir trocken durchgekommen sind. In Hattorf hat es nämlich die ganze Zeit geregnet. Auch im Jahr 2026 soll wieder gewandert werden und neue Wanderlustige sind herzlich willkommen.



Das eine hier gezeigte Bild präsentiert eine motivierte Gruppe des TVG Hattorf, die am Sonntag, den 05. Oktober rund um Seesen unterwegs war: rund 15 km, ca. 370 Hm von Seesen/Kurpark über die Kalte Birke zur Lageswarte und zurück über Vereinsplatz und Tränkebachhütte ins Schildautal. Bei teils leichtem Niesel und ansonsten konstantem Wetter blieb die Sicht auf Brocken und Innerstetalsperre jedoch meist verhangen. Zwei HWN-Stempel wurden eingesammelt; die Tourleitung lobte die gute Stimmung — bewährt haben sich feste Schuhe und Proviant aus dem Rucksack.

Judo im TVG

Mittwochs ab 18.00 Uhr, Freitags ab 16.45 Uhr

Das **Jahr 2025** startete für die Judosparte wie gewohnt mit unserer Abendwanderung. Es ging bei leichtem Schneefall zwischen Wulften und Hattorf los und endete an der OBS- Turnhalle in Hattorf, wo wir dann bei Bratwurst und Getränken noch schöne zwei Stunden verbracht haben. Die Kinder nutzten die Möglichkeit, in der Turnhalle zu spielen.



Am 25.5.25 sind wir mit einigen Judoka zur Bezirkseinzelnmeisterschaft nach Northeim gefahren. Dort haben sich drei Judoka mit viel Mut jeweils die 3. Plätze erkämpft.



Am 9.11.25 waren wir mit der Judomatte im DGH zu sehen. An dem Tag „Der TVG stellt sich vor“ sind wir mit der gesamten Sparte aufgetreten. Sowohl die „Mittwochsgruppe“ (Kinder ab 6 Jahre) als auch die „Freitagsgruppe“ (Eltern mit Kind ab 4 Jahre) waren dort zu sehen.



Am 15.11.25 sind wir mit acht Judoka in Einbeck gewesen, um dort an einem Regions-training teilzunehmen. Es waren Vereine aus der Region Süd-Niedersachsen vor Ort. Die Region umfasst den Landkreis Göttingen und den Landkreis Northeim. Es hat uns sehr große Freude bereitet, mal wieder mit anderen Judoka aus anderen Vereinen auf der Matte zu stehen, zu schwitzen und Erfahrungen auszutauschen.

Dezimiierte Laufgruppe aber in Kleingruppen unterwegs!

Auch wenn sich zum Lauftreff nur noch vereinzelt, da dann insbesondere samstags, unsere Läuferinnen und Läufer zu einer gemeinsamen Runde treffen, heißt das nicht, dass wir sonst nicht mehr unterwegs sind. Viele laufen in kleineren Gruppen, wenn es eben zeitlich passt. Da gab es den Tag des Laufens am 04.06.2025, eine Initiative des Dt. Leichtathletik-verbandes, in der Menschen aufgerufen waren, einfach nur zum gemeinsamen Laufen zusammenzukommen. Es ging nicht um Zeiten oder Langstrecken, sondern das gemeinsame Laufen. Wir waren mit kleiner Gruppe dabei. Größer war die Sportlergruppe schon beim traditionellen Ostereierlauf, an dem sich Läufer und Walker gleichermaßen beteiligten. Die Bilder zeigen es und wir werden weiter in Gruppen unterwegs sein, so z.B. zum auch traditionellen „Fettverbrennerlauf“ am 2. Weihnachtsfeiertag und dann: **Wie im letzten Jahr: The same procedure as every year!**



Osterlauf



Tag des Laufens

Silvesterlauf 2024

Es waren 12 Sportlerinnen und Sportler der Lauf- und Walkinggruppe des TVG, die sich um die Mittagszeit des 31. Dezember 2024 auf den Weg zur Mehr-zweckhalle nach Bernshausen machten, um sich im dortigen Trubel auf ihre Starts über 5 und 10 Kilometer vorzubereiten. Ein sportlicher Jahresabschluss, der gern von Einigen von unseren Vereinsmitgliedern genutzt wird, um mit Gleich-gesinnten das Sportjahr zu beenden. Der Leistungsgedanke war bei den meisten der rund 1000 Silvesterläuferinnen und Läufer zweitrangig, obwohl von den Spitzenleuten hervorragende Zeiten gelaufen wurden. Wir TVGler waren überwiegend moderat in kleinen Gruppen unterwegs

und nahmen im Ziel Medaille oder die auch sehr gern genommene Mettwurst als Belohnung in Empfang. In der Mehrzweckhalle bestand dann noch die Möglichkeit, mit einem guten Schluck das alte Jahr zu verabschieden und mit den Freunden aus anderen Vereinen auf das



Spendenlauf in Göttingen

Frank und Conny Neumann von „Lauffline“

Göttingen, die Initiatoren dieser besonderen Spendenaktion schreiben dazu:

„Liebe Läuferinnen und Läufer, das war ein Fest! Unser traditioneller

Spendenlauftreff in Nikolausberg fand am 06.08.25 statt und war ein voller

Erfolg. Mit geschätzt etwa 150 Teilnehmenden haben wir ein deutliches Zeichen

zur Unterstützung des Elternhauses für das krebserkrankte Kind Göttingen gesetzt.

Das fantastische Wetter und die große Teilnehmerzahl machten die Veranstaltung zu einem großen „Familientreffen“ – und wir haben durchweg in begeisterte Gesichter geschaut!“

Und wir waren bei dieser tollen Aktion unterstützend dabei!



Gymnastikgruppe 60+

Mittwochs 09.30 - 10.30 Uhr

Marianne Dietrich neu im Team

Hallo, ich bin Marianne Dietrich aus Schwiengershausen und bin „die Neue“ im Kreis der TVG-Übungsleiter. Ich bin Jahrgang 1963 und habe meinen Übungsleiterschein seit 1999.

Eigentlich komme ich aus dem Kinderturnbereich, habe mich aber im Laufe der Jahre auch immer mehr im Bereich der Senioren weitergebildet. Auch im TSV Schwiengershausen leite ich seit ca. 6 Jahren eine Seniorengruppe und habe jetzt das „Erbe“ von Maren und Angela in der Senioren-



Gymnastik in Hattorf angetreten. Ich freue mich auf viele schöne Sportstunden „auf und um den Stuhl herum.“

Mit lieben Grüßen Marianne

Nordic Walking-Cup

5 Veranstaltungen im Harz

Wir treffen uns mittwochs und samstags am Odersee oder jetzt in der dunklen Jahreszeit am DGH in Hattorf, um immer wieder etliche Kilometer stramm zu walken. Über unsere als Trainingseinheiten anzusehenden Treffen hinaus haben wir wie schon in den Vorjahren wieder in unterschiedlichster Zusammensetzung beim Oberharzer Nordic Walking-Cup mitgemischt. Dort werden immer wieder 5 Veranstaltungen mit jeweils Streckenlängen von 5 – 16 Km angeboten. Die Veranstaltungsorte sind Bad Grund, St. Andreasberg, Buntenbock, Clausthal-Zellerfeld, und Altenau. Die dort ausrichtenden Vereine schaffen es immer wieder, tolle Veranstaltungen durchzuführen. Das Bild zeigt unsere TeilnehmerInnen bei bestem Walking-Wetter auf der Hängebrücke im Weltwald. Die 16 Km-Strecke führte an den Buntenböcker- bzw. Clausthaler Seen vorbei und war landschaftlich sehr schön und sportlich anspruchsvoll. In Bad Grund dann ließen wir uns trotz Mistwetter die Laune nicht nehmen und waren mit Spaß im Weltwald unterwegs. Und wie immer konnte man sich am Ende jeder Tour an einem reichhaltigen Kuchenbuffet oder bei Gegrilltem zu sportlichen Preisen belohnen.



Die Brücke hält!

Etappenmarathon

7 Etappen durch den Südharz

Mit einer beeindruckenden Mannschaftsstärke von bis zu 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren wir vom TVG Hattorf beim diesjährigen Etappenmarathon rund um Osterode am Start. Der traditionsreiche Mehrtageslauf, der sich über 7 Etappen durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um Osterode erstreckt, bot uns Läufern und Walkern einmal mehr eine spannende Mischung aus sportlicher Herausforderung und gemeinschaftlichem Erlebnis. Vom ersten Tag an, traditionell war der MTV Förste 1. Ausrichter einer Etappe, war das rote TVG-Dress auf den dann folgenden Etappenstrecken gut sichtbar. Waren es doch die Vereine vom TSV Schwiegershausen, vom

MTV Freiheit, der TG LaPeKa, vom TSC Dorste, dem SFC Harz-Weser und zuletzt dem MTV Osterode, die dann als Ausrichter eine wieder mal gelungene Durchführung sicherstellten. Ob Ambitionierte mit klaren Zielzeiten oder Freizeitsportler, die das Etappenformat vor allem als besonderes Erlebnis schätzen, alle bis zu 16



Starter trugen dazu bei, dass der Verein als geschlossene und motivierte Gruppe in Rot wahrgenommen wurde. Die abwechslungsreichen Streckenführungen mit Forstwegen, knackigen Anstiegen und schnellen Asphaltpassagen stellte alle Beteiligten vor ganz unterschiedliche Aufgaben. Gerade die Etappen mit längeren Steigungen forderten unsere Kräfte, während die flacheren Teilstücke Gelegenheit boten, das Tempo zu erhöhen oder einfach die Aussicht ins Harzer Umland zu genießen. Das Sportliche ist natürlich vorrangig, eben ein Marathon, der täglich in Teilstücken erstmal gelaufen oder gewalkt werden muss. Doch traditionell sorgen die Verantwortlichen der ausrichtenden Vereine immer wieder mit ihren kulinarischen Angeboten für leckeren Ausgleich der verbrauchten Kalorien. Ein ganz dickes Lob und herzlichen Dank an alle Verantwortlichen. Wir kommen sehr gern wieder und wer weiß – vielleicht wächst die TVG-Gruppe für 2026 sogar noch weiter. Gezeigt werden TeilnehmerInnen bei einem der Starts.



Ein Halbmarathon der besonderen Art

Der Brauereienlauf

Am letzten Wochenende im September stellten sich 12 LäuferInnen des TVG Hattorf einer ganz besonderen Herausforderung. In Bamberg war ein Event ausgeschrieben, bei dem die sportlichen 21,0975 Km Laufstrecke nicht allein das Hindernis waren. Dieser als Brauereienlauf in der fränkischen Toskana ausgeschrieben Halbmarathon beinhaltet auch Verpflegungsstationen, die von unterschiedlichen Brauereien, die an der ausgewählten Strecke ihren Standort haben, betreut werden. Neben den verschiedenen Biersorten werden den Teilnehmern fränkische Spezialitäten wie z.B. Weißwurst, Obazda oder auch Leberkäse zur Stärkung angeboten. Mit einigen „alten Hasen“, die im letzten Jahr schon positive Erfahrungen gesammelt und euphorisch dazu berichtet hatten, machten sich die 12 am Freitag mittags auf den Weg, bezogen in der Jugendherberge ihre Unterkünfte und holten ihre Startunterlagen ab. Die dazu begleitende Auftaktveranstaltung „Klos mit Soß-Party“ und erstem Kontakt zu fränkischer Braukunst führte zu einem



Sportlich!!!

geselligen Abend im Zentrum von Bamberg. Der nächste Tag begann mit einem Spaziergang im Stadtkern und dann der Teilnahme am eigentlichen Brauereienlauf. Alle meisterten die vielen Kilometer bei wirklich schöner Landschaft, begeisterten Zuschauern in den Ortschaften und auch der leckeren regionalen Verpflegung. Trotz schwerer Beine waren alle bei der Aftereventparty dabei und genossen danach nochmals fränkische Spezialitäten, wie das „Schäuferle“. Ein gemeinsames Frühstück am Sonntag in der wirklich empfehlenswerten und sehr zentral gelegenen Jugendherberge rundete das sportlich anstrengende und auch als Vereinsveranstaltung tolle Wochenende ab. Alle waren begeistert und folglich gibt es bereits mehrere Voranmeldungen für 21,0975 Km in Bamberg 2026.



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025

Das Original-Protokoll ist auf Antrag im Geschäftszimmer einsehbar

Top 1: Eröffnung und Begrüßung

Elke Gropengießer eröffnet um 19:03 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Rolf Hosang, den Samtgemeindebürgermeister Daniel Kaiser, den Vorsitzenden des Turnkreises Osterode Reinhard Henkel, die 2. Vorsitzenden der HSG Denise Kricheldorf Mai.

Top 2: Ehrung der Verstorbenen

Zur Ehrung des in der Zeit vom 09.03.2024 bis zum 21.03.2025 verstorbenen Mitglieds Roland Drewa erhebt sich die Versammlung und gedenkt des Toten.

Roland war seit 1996 Vereinsmitglied im TVG. Er war zunächst in der Laufgruppe unterwegs und hat an vielen Läufen teilgenommen. Im Laufe der Zeit hat er auch an Triathlon-Veranstaltungen teilgenommen. Später war er bei der Walkinggruppe aktiv. Roland war immer mit Spaß dabei. Auch nachdem er nach Bensheim verzogen ist, ist er unserem Verein treu geblieben. Wir haben uns sehr gefreut, dass er 2022 unserer Einladung zur Jahreshauptversammlung gefolgt war, wo er für seine 25-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt wurde. Ein schöner Anlass, ein paar alte Weggefährten zu treffen. Der Verstorbene wird in bleibender Erinnerung behalten.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit zur Genehmigung der Tagesordnung

Es sind 90 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 08.03.2024

Das Protokoll ist in der Postille Nr. 54 Dezember 2024 abgedruckt und lag in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus. Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5: Berichte

Vorstand Organisation Kerstin Marienfeld

Beginnen möchte ich meinen Bericht mit einer Neuerung unserer Jahreshauptversammlungen: Das gemeinsame Vespers soll in Zukunft vor den Sitzungen stattfinden. Heute war Generalprobe.

Zurück ins Jahr 2024

Im August gab es im Bereich der gesetzten Jungpflanzen eine Baumpflegeaktion.

Die kleinen heranwachsenden Bäume wurden vom Unkraut befreit.

Aktuell wird mit Dirk Reinholz an einer Tafel getüftelt, auf der die Plaketten mit den Namen der Stifter angebracht werden sollen. Diese Tafel wird nach Fertigstellung einen Ehrenplatz im Baumareal erhalten. Im September waren wir gezwungen, für einige unserer Gruppen vorübergehend eine neue „Unterkunft“ zu finden. In der OBS mussten 4 Klassenräume gesperrt werden. Der Gymnastikraum wurde ab sofort Unterrichtsraum.

Freundlicherweise stellte uns Pastor Natho einen der Räume im Gemeindehaus zur Verfügung.

Des Weiteren wurde der alte Kraftraum im DGH zum Leben erweckt. Geräumt, geputzt, neue Farbe an die Wände (durch professionelle Hilfe) und schon hatten wir einen schmucken kleinen Raum für ca. 12-14 Personen. Seit Anfang des Jahres wird auch der Kultursaal von einer Sportgruppe genutzt. Mittlerweile hoffen wir, nach den Osterferien wieder in den normalen Sportbetrieb wechseln zu können.

2025

Das Jahr startete mit dem Neujahrsempfang der Gemeinde. Für den TVG wurde Sylvia Brakel geehrt. Die von Thomas Hahn gehaltene Laudatio schaute auf ihre sportliche Karriere und auf ihre 30 Jahre als lizenzierte Übungsleiterin im Stepaerobic zurück.

Feuerwerk der Turnkunst in Göttingen, auch im Januar. Mittlerweile nicht mehr wegzudenken. Jedes Jahr fahren zwei vollbesetzte Busse zu diesem Event. 2026 wird es wahrscheinlich nicht anders sein. Vom 14.-17. Juni diesen Jahres gibt es die Gelegenheit, mit dem TVG nach Oldenburg zu reisen. Ein paar wenige Plätze können noch ergattert werden. Dazu Näheres von Gerd.

Zum Abschluss, wie immer, ein Dank an all' unsere Übungsleiter und Helfer, die unseren Verein leben und leben lassen.

Vorstand Sportbetrieb Elke Gropengießer

Unser Verein ist weiter gewachsen. Zum 01. Januar 2025 sagt unsere Bestandserhebung, dass wir 1.249 Mitglieder im TVG Hattorf sind. Wir freuen uns sehr, dass sich die positive Entwicklung verstetigt hat und wir auch in 2024 45 neue Mitglieder begrüßen durften. Zum Vergleich: 2023 war es ein Plus von 67 Personen, dieser Trend wurde in dem Jahr auch durch die Förderung mit den Sportvereinsschecks positiv beeinflusst.

Bei der letzten Jahreshauptversammlung hatte ich noch erwähnt, dass wir froh sind, in der Oberschulhalle den Gymnastikraum zu haben, um unser breites Fitness- und Gesundheitssportangebot durchführen zu können. Kerstin hat ja schon über unseren fehlenden Trainingsraum berichtet. Die kurzfristige Schließung des Gymnastikraums hat uns nach den Sommerferien schon vor einige Herausforderungen gestellt, da dort zuletzt 11 Gruppen ihrem Training nachgegangen sind. Durch die Unterstützung unserer Kirchengemeinden und auch der OBS, vielen Dank dafür, haben wir zwar Alternativ-Räumlichkeiten, durch die Begrenzung bei Teilnehmerzahlen, insbesondere im Kraftraum, sind wir aber schon eingeschränkt. Wir können jetzt schon sagen, dass sich das Ausweichen auf andere Räume noch hinziehen wird und wir flexibel bleiben müssen. Nichts desto trotz sind wir froh, dass wir unser Angebot auch unter diesen Bedingungen aufrechterhalten können.

Auch im letzten Jahr hatten wir einige größere Veranstaltungen auf dem Plan. Angefangen mit dem gut besuchten TVG-Ball ging es weiter mit dem sportlichen Aktivtag, der Ausrichtung des Kreisturntags und der Kreismeisterschaften in der Leichtathletik, der Durchführung des 21. Oderparkseelaufs, unserem Ferienangebot Kunterbunt geht's rund in den Oster- und Herbstferien und der Ausrichtung des Turnwettkampfs Hexenderby. Und das waren nur die großen Termine. Das hat uns insgesamt wieder gut auf Trab gehalten. Hinter allen Veranstaltungen steckt eine Menge an Vorbereitung und der Einsatz vieler Helfer. Rolf hat mal neben Zusammenarbeit und Engagement das Quäntchen Verrücktheit genannt, was dazugehört und das ich seitdem immer wieder gern bei dieser Versammlung zitiere. Dass es nicht einfach mit ein paar Mal Treffen und Planen und Durchführen der Veranstaltung getan ist, hat sich z.B. bei den Vorbereitungen für die Kreismeisterschaften in der Leichtathletik gezeigt. Hier waren im Vorfeld einige Arbeitseinsätze auf unserem Sportplatz erforderlich. In Summe waren es rd. 100 Arbeitsstunden eines Helfertrupps um Gerd, um den Platz wettkampftauglich zu machen. Vielen Dank an alle Helfer und an dieser Stelle auch an die Gemeinde, die uns dabei unterstützt hat.

2024 war wie bereits in den Vorjahren auch geprägt durch ein abwechslungsreiches sportliches Angebot. Unsere Gruppen sind weiter sehr gut besucht. In der Postille zum Ende 2024 konnte sich ja jeder einen schönen Überblick über unser vielseitiges Vereinsleben verschaffen. Bei unserem Sportangebot können wir mit dem Start einer Badmintongruppe montags abends auch einen weiteren Zuwachs im Erwachsenensport verzeichnen. Sehr gut angenommen wird auch das Wanderangebot, was Dank Ingrid Baum wieder zum Leben erweckt wurde und sehr gut besucht ist. Wer also Lust auf Touren in unserer schönen Harzregion hat ist hier genau richtig, denn wir wandern weiter

Im August ist dann Maren Gillmann wieder als Trainerin eingestiegen. Sie ist mittwochs für uns tätig. Neben der Damengruppe von Angela hat sie auch die Leichtathletikgruppe übernommen. Die Kids waren auch schon bei einem ersten Hallenwettkampf aktiv. Darüber hinaus können wir so auch ein Fitnessangebot für Mamis mit Babys anbieten, in den warmen Monaten gibt es ein Angebot für Naturkinder und über den Winter konnten wir in unserem renovierten Krafraum ein Kleingruppenangebot „Fit mit Hiit durch den Winter“ durchführen, was wir 2x als Kursangebot laufen lassen haben.

Neben unserem eigenen Sportangebot sind wir auch als einer von 4 Stammvereinen an der Handballspielgemeinschaft OHA beteiligt. Hier hat sich nach vielen Jahren der Konstanz eine Veränderung im Kooperationsvertrag ergeben, da sich die Mitgliederanteile der Vereine in der HSG durchaus unterschiedlich entwickelt haben. Der Beitrag der Vereine wurde neu in einen Sockel- und variablen Beitrag gegliedert und orientiert sich an den Mitgliedern der Stammvereine in der HSG. Da der TVG Hattorf neben dem TSV Schwiegershausen die meisten Mitglieder in der HSG hat, ist unser Beitrag im variablen Teil höher und im Vergleich zu früher insgesamt leicht gestiegen. Für den TVG Hattorf wird im Handball eine sehr gute Kinder- und Jugendarbeit gemacht, von daher sehen wir diese Beteiligung weiterhin sehr positiv.

Das Sportabzeichen wurde auch wieder fleißig absolviert, hier gab es in 2024 55 Teilnehmer. Vielen Dank an Yvonne, Svenja und Willi für ihr Engagement.

Neben dem regelmäßigen Sportangebot gab es bereits in 2024 einige Wochenendworkshops, wie zB Hula Hoop und im Sommer ging es mit Ulla und Uwe Hoche wieder zum Stand Up Paddling auf den Oderparksee. Vielen Dank für diese Möglichkeit an den Angelverein und die OBS, die uns solche Events ermöglichen. Auch in 2025 haben wir neben unserem Sportangebot in der Woche bereits einige Wochenendworkshops durchgeführt. Diese Angebotsmöglichkeiten wir dies Jahr ganz gern mit durch das Jahr ziehen, weil es eine schöne Ergänzung darstellt, man am Wochenende vielleicht auch etwas mehr Zeit hat und ohne den Gedanken einer festen Verpflichtung mal was ausprobieren kann. Unsere TeilnehmerInnen konnten bereits 2x beim Power-Yoga das Thema „Kraftvoll & entspannt“ erleben, es gab wieder Hula Hoop und an 2 Samstagen konnten sich Einsteiger und Fortgeschrittene beim Jumping austoben. Auch für die Kinder war was dabei, es fand wieder ein Familiensporttag im DGH statt und morgen können unsere 3bis 6-jährigen das Mini-Sportabzeichen absolvieren. Zum 3. Mal läuft aktuell wieder unsere Stempelaktion TVGeo-Stempeln, für das sich 95 Kinder angemeldet haben, die zusammen mit ihren Familien in Hattorfs Umgebung unterwegs sind. Wieder eine tolle Resonanz. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich, Stempel können noch bis zum 13.04. gesammelt werden. Bei Interesse gern auf unsere Homepage schauen. Apropos Homepage: hier sind wir wirklich immer sehr aktuell unterwegs, die Seite ist immer einen Besuch wert und ist jetzt auch barrierefrei zugänglich. Einfach mal ausprobieren.

Beim diesjährigen Kreisturntag haben wir für die Anzahl unserer Teilnehmer bei Veranstaltungen des Turnkreises in 2024 einen Wanderpokal erhalten. Ich glaube, das erste Mal. Wir waren zwar bei Wettkämpfen nicht ganz so viel vertreten aber im Erwachsenenbereich, auch bei Wanderungen, sehr gut unterwegs. Und da es in Gedenken an Heinz Bierwirth jetzt eine wirklich tolle Anerkennung für diese Leistung gibt haben wir dieses tolle Werk auch mitgebracht.

Für das Aufrechterhalten von Angeboten sind immer ausreichend Trainer und Helfer erforderlich. Wir freuen uns daher sehr, dass wir weiterhin 8 lizenzierte Übungsleiter -davon 5 im Gesundheitssport- bei uns einsetzen können. Bei spezielleren Angeboten greifen wir sofern möglich auch gern auf auswärtige Trainer zurück. Insgesamt haben wir damit eine gute Grundlage, um auch in Zukunft ein adäquates Sportangebot sicherzustellen.

Auch für das letzte Jahr können wir das Fazit ziehen, dass wir mit unserem Verein in Hattorf

eine ganze Menge auf die Beine stellen. Das können wir nur dank vieler engagierter Leute, die einen Teil ihrer Freizeit für das Gemeinwohl investieren. In unserem Verein mit 1.249 Mitgliedern setzen wir nach wie vor sehr auf das Ehrenamt, wo es für einen kleinen Teil der aufgebrauchten Zeit eine kleine Entschädigung gibt. Nicht selbstverständlich heutzutage. Die Umstellung unseres Vorstandsmodells auf einen Teamvorstand beurteilen wir dabei weiterhin positiv.

Vielen Dank im Namen des Vorstands an unsere Übungsleiter, Helfer und Fachwarte, die die Stützen unseres Trainingsangebots sind, sich immer wieder flexibel zeigen, wie z.B. bei unseren Raumjonglierereien, die unsere Internetseite und Vereinszeitschrift mit Leben füllen und dafür sorgen, dass auch der soziale und gesellige Zusammenhalt in unseren Sportgruppen läuft. Vielen Dank auch unseren weiteren Helfern, die uns immer wieder bei Veranstaltungen oder auch anderen Aktivitäten unterstützen. Unser Vereinsleben funktioniert durch euch, die sehr gute Zusammenarbeit, euren Einsatz und euer Engagement für unsere Mitglieder und unseren Verein und wir haben damit eine gute Basis für die Zukunft. Und Danke natürlich auch an unsere Mitglieder, die unsere Angebote nutzen, das Vereinsleben gestalten und den TVG Hattorf auch bei Veranstaltungen repräsentieren.

TOP 6: Grußworte der Gäste

Reinhard Henkel vom Turnkreis Osterode bedankt sich für die Einladung und übermittelt Grüße vom Vorstand des Turnkreises. Im Jahr 2024 konnten wieder Lehrgänge, Wettkämpfe, Veranstaltungen mit recht guten Beteiligungen stattfinden. Mit 250 Teilnehmerinnen beim Kreisfrauentreffen und vielen Darbietungen konnte ein schöner Nachmittag im Hattorfer DGH verlebt werden. Für die Veranstaltung in diesem Jahr wird noch ein Ausrichter gesucht. Im ablaufenden Jahr 2024 wurden 15 Veranstaltungen vom TK angeboten, wovon der TVG an 9 mit 141 Sportlern teilgenommen hat. Dafür konnte der neu erschaffene Pokal in Form eines Barrens im Gedenken an Heinz Bierwirth, langjähriges Vorstandsmitglied im Turnkreis und Turnlehrer, an den TVG übergeben werden. Er spricht Dank aus an den TVG für die Ausrichtung des Walderlebnistages und der Herbstwanderung in diesem Jahr und die Bereitschaft, wenn der Turnkreis Hilfe benötigt. Er bittet um rechtzeitige Anmeldung der angebotenen Lehrgänge, um eine Planungssicherheit für die Durchführung zu bekommen. Reinhard wünscht dem Verein alles Gute, der Versammlung einen guten Verlauf und schließt mit den Worten „sportvereintuns“.

Samtgemeindebürgermeister Daniel Kaiser überbringt Grüße von Bürgermeister Frank Kaiser, der sich zurzeit in einer Reha befindet. Er ist sehr beeindruckt, dass nach dem Wegfall des Gymnastikraumes in der OBS schnell Lösungen gefunden wurden, auf andere Räumlichkeiten auszuweichen, auch von der Solidarität der beiden Kirchengemeinden und der Samtgemeindeverwaltung, die mit Raumangeboten geholfen haben. Betonung findet auch das DGH, ein absolutes Aushängeschild, was allerdings auch immer in Schuss gehalten werden muss. In diesem Jahr werden Mittel für die LED- und die Sicherheitsbeleuchtung bereitgestellt. Für das nächste Jahr werden auch wieder Gelder im Haushalt eingeplant, um dieses wunderbare DGH auf Stand zu halten. Daniel bedankt sich nochmal ganz herzlich für die geleistete Arbeit durch die vielen ehrenamtlichen Helfer, Übungsleiter, Betreuer und nicht zuletzt des Vorstandes. Ohne diese vielen Menschen wäre es nicht möglich, einen so großen Verein am Leben zu halten. Er wünscht der Versammlung weiterhin einen guten Verlauf.

Top 7: Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:

Rainer Kirchhoff, Henning Kopperschmidt, Hubertus Bartkowski, Silke Gümpel-Bartkowski, Michael Arlt, Adolf Kirchhoff, Vera Aust, Julia Lohrengel, Denise Kricheldorf-Mai, Achim Heyer, Beate Brakel, Steffen Weisflog.

Für 50-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:

Lieselotte Ehrhardt, Reiner Gropengießer, Carola Kirchhoff, Birgit Hansche, Sonja Jentzsch.

Für 60-jährige Mitgliedschaft werden geehrt:

Eckard Tauch, Manfred Bringmann, Willi Barke, Margot Reinholz, Ute Schirmer, Heinrich Schirmer, Ingrid Barke, Ursula Schirmer, Wiltrud Brakel, Jutta Uhe, Wilhelm Trüter, Carla Wehmeyer, Heinfried Rudolph, Alfred Lüdecke, Otto Lohrengel, Hans-Peter Lorenz, Reiner Kranz, Gerd Barke.

Für 70-jährige Mitgliedschaft wird geehrt:

Henni Sommer

Für besondere Verdienste werden Angela Reineking, Birgit Göhmann, Martina Kiekenap, Kerstin Marienfeld und Birgit Mursal mit der silbernen Ehrennadel des LSB geehrt. Diese Laudation hat Thomas Hahn gehalten, da vom KSB Göttingen niemand abkömmlich war. Außerdem hat es sich Reinhard Henkel nicht nehmen lassen Yvonne Walthes und den gesamten geschäftsführenden Vorstand mit der Kreisehrennadel des NTB auszuzeichnen, außer Elke Gropengießer, die wäre schon ausgehrt, wie er sagte.

Top 7: Berichte der Fachwarte (sind im Geschäftszimmer einsehbar)

TOP 9: Bericht des Vorstandes Finanzen Simone Kwast (ist im Geschäftszimmer einzusehen.)

TOP 10: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes Finanzen

Bei der am 16.03.2025 durchgeführten Kassenprüfung konnten Daniel Kaiser, Torsten Heinrich und Kerstin Weiss eine einwandfreie Führung der Kasse vorfinden, alle Belege waren vorhanden. Daniel als Sprecher würdigt die umfangreiche Arbeit des Vorstandes Finanzen und bittet die Versammlung um Entlastung. Diese erfolgt einstimmig.

TOP 11: Aussprache zu TOP 5, 8 und 9

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen

Top 12: Entlastung des Gesamtvorstands

Rolf Hosang als Ehrenvorsitzender übernimmt gern diese Aufgabe. Nach den überwiegend positiven Berichten aus sportlicher, wie auch aus finanzieller Sicht, bekräftigt er nochmal Elkes Aussage „Das macht man nicht mal alles so“, sondern benötigt immer ein paar „Verrückte“, die die Arbeit für 1249 Mitglieder leisten und wenn dann noch Schwierigkeiten, wie der Wegfall von Übungsstätten, hinzukommen, dann ist klar, dass da ganz schön gerödelte wurde, um einen reibungslosen Ablauf der Trainingseinheiten zu gewährleisten, In der Hoffnung, dass es in den nächsten Jahren weiterhin um den TVG gut bestellt ist, bittet er die Versammlung um Entlastung des Gesamtvorstands. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 13: Wahl des Geschäftsführenden Vorstandes

Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Organisation

Es wird Kerstin Marienfeld vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Sportbetrieb

Es wird Elke Gropengießer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Finanzen

Es wird Birgit Mursal vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Schriftverkehr und Verwaltung

Es wird Ute Berlin vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen ihr Amt an.

a) Wahl der Fachwarte:

Turnen:	Maren Gillmann, Elke Gropengießer
Eltern Kind:	Yvonne Walthes
Kinderturnen:	Christine Lehmann
Gymnastik:	Sylvia Brakel, Angela Reineking, Birgit Beyer
Judo:	Dominik Lorenz, Edgar Wagner
Volleyball:	Christoph Bosse, Achim Heyer
Jedermann und Seniorensport:	Ulrich Adner
Handball:	Denise Hensel
Laufgruppe / Walking:	Thomas Hahn / Simone Kwast NEU
Leichtathletik:	Gerd Barke
Gesundheitssport:	Yvonne Walthes, Bernd Riechel
Tai-Chi:	Evelyn Lorenz
Medienwarte:	Bernd Riechel und Dominik Lorenz
Fähnrich:	Hubertus Bartkowski
Gerätewart:	Gerd Barke
Pressewart:	Daniel André Uhrner NEU
Wanderwartin:	Ingrid Baum NEU

Ansprechpartner f. Paartanzgruppe: Helga Lechte

Die Fachwarte werden einstimmig gewählt.

Aus dem Amt der Fachwarte verabschieden wir in diesem Rahmen 3 Personen:

Thomas Herold als Fachwart Walken/Laufen, Franziska Wemheuer Fachwartin Leichtathletik und Willi Barke Gerätewart. Vielen Dank für euer Engagement.

b) Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

Vorgeschlagen wird Henning Brakel. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Ausscheidender Kassenprüfer: Daniel Kaiser

Kassenprüfer für noch ein Jahr: Torsten Heinrich

Kassenprüfer für noch 2 Jahre: Kerstin Weiss

TOP 14: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2025

Vorschau für den ETAT 2025

Die Vorschau für die Einnahmen hängt natürlich sehr von der Anzahl der Vereinsmitglieder ab und wir hoffen, dass weiterhin so viele von Euch unsere Sportangebote nutzen.

Wir haben für das Jahr 2025 mit Beiträgen in Höhe von 73.000 Euro geplant.

Die Personalkosten und die Beiträge haben wir gemäß der zu erwartenden Erhöhungen angepasst. Die Ausgaben als Stammverein der HSG oha wurden ebenfalls angepasst.

TOP 15: Anträge

Es liegen keine Anträge für die Jahreshauptversammlung vor.

TOP 16: Verschiedenes

Gerd bittet die Versammlung für die TVG Fahrt nach Oldenburg noch ordentlich Werbung zu machen, da noch einige Plätze besetzt werden können.

TOP 17: Schluss der Jahreshauptversammlung 2025

Der Eigenanteil für die Vesper beträgt 5€ pro Person, der Mehrpreis und die Getränke bis 24:00 Uhr gehen auf Kosten des TVG. Die Jahreshauptversammlung ist um 21:00 Uhr beendet

Unterzeichnet von: Elke Gropengießer, Bernd Riechel, Ute Berlin

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TV Germania Hattorf e.V. von 1902 am Freitag, 10.04.2026, 19.00 Uhr, im Vereinslokal „Landgasthof-Hotel Trüter“

Wieder wird, wie im letzten Jahr, die traditionelle Vesper ab 18.00 Uhr angeboten, weil eine zu lange Unterbrechung oder das sehr späte Essen vermieden werden sollen. Anmeldungen dazu bitte über unser Buchungssystem „Yolawo“, mit einer EMail an „office@tv-g-hattorf.de“ oder telefonisch über 015141287379.

Tagesordnung

(Stimmberechtigt sind alle anwesenden ordentlichen Mitglieder ab 15 Jahren)

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Ehrung der Verstorbenen
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 21.03.2025
Das Protokoll ist in der Postille Nr. 55 abgedruckt
- TOP 5: Berichte
 - des Vorstands Organisation
 - des Vorstands Sportbetrieb
- TOP 6: Grußworte der Gäste
- TOP 7: Ehrungen
anschließend kleine Pause für Pressefotos
- TOP 8: Berichte der Fachwarte der Sparten
- TOP 9: Bericht des Vorstands Finanzen
- TOP 10: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands Finanzen
- TOP 11: Aussprache zu TOP 5, 8 und 9
- TOP 12: Entlastung des Gesamtvorstands
- TOP 13: Neuwahlen
 - a) Wahl des Geschäftsführenden Vorstands
 - 1. Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Organisation
 - 2. Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Sportbetrieb
 - 3. Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Finanzen
 - 4. Wahl von 1 Vertreter/in für den Vorstand Schriftverkehr und Verwaltung
 - b) Wahl der Fachwarte (im Block)
 - c) Wahl eines /-er Kassenprüfers/-in
- TOP 14: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2026
- TOP 15: Anträge
- TOP 16: Verschiedenes
- TOP 17: Schluss der Jahreshauptversammlung

Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW



VIVA

TOURNEE 2026

Mit dem TVG am 28.01.26 in die Lokhalle Göttingen
Vorbestellung und Info: office@tv-g-hattorf.de oder bei Ute Berlin: 0151 41287379